

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühltal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 21

23. November 2007

16. Jahrgang

Aus dem Inhalt

Bessungen
Weihnachtsmarkt auf
dem Forstmeisterplatz 2

Heimstättensiedlung
Rot-Weiß-Chor
feiert 50jähriges 2

Darmstadt
Hilfsaktion „Darmstädter
helfen Darmstädtern“ 7



Sonderseiten

Gut Ausgehen 5

Geschenkideen 8

Narrenspiegel 9



Weltweit wichteln



„HAKUNA MATATA“ klang es am 14. November durch die Kindertagesstätte der evangelischen Petrusgemeinde. Der Spruch aus der afrikanischen Sprache Swahili bedeutet frei übersetzt „Es gibt keine Probleme“. Vorgestellt wurde an diesem Nachmittag die Aktion „Weltweit Wichteln“, eine Adventsveranstaltung des evangelischen Missionswerkes. Kinder in Deutschland beschenken sich mit fair gehandelten Produkten und machen Kindern in aller Welt mit einer selbst gestalteten Wichtelpuppe eine Überraschung. Die Bessunger Kinder hatten sich mit Vorträgen, Filmen und Büchern über Afrika informiert – nicht zuletzt über die Partnergemeinde in Bloemendaal/Südafrika. Einige der dabei offen gebliebenen Fragen konnte an diesem Tag Kirchenpräsident Dr. Peter Steinacker beantworten, der die Kindertagesstätte zum Aktionstag besuchte (unser Pet-Bild). Wer mehr über die Aktion „Weltweit Wichteln“ erfahren oder sich daran beteiligen möchte, der findet Informationen unter www.weltweit-wichteln.org im Internet.

Seniorenkaffee und vorweihnachtlicher Bürgertreff

(ng). Der Bürger- und Kerbverein Heimstättensiedlung e.V. (BKV) lädt am 1. Dezember von 14.30 - 17.30 Uhr zum Seniorenkaffee in

nen (ab 65 Jahre) der Heimstättensiedlung. Auf dem Programm stehen außerdem ein kleines Theaterstück, aufgeführt von der

Nachmittags sorgt Josef Hornung. Ab 17 Uhr eröffnen die Kerbmädchen für alle Bürgerinnen und Bürger die BKV-Weihnachtsbasar mit allerlei köstlichen Getränken im Eingangsbereich der FES. Ebenfalls ab diesem Zeitpunkt werden preiswert kleine Speisen und Getränke angeboten. Mitglieder des Vereins bieten auch in diesem Jahr verschiedene Weihnachtsbasteleien und kleine Präsente auf dem schon traditionellen Weihnachtsbasar (im Eingangsbereich der FES, ab 14.30 Uhr) an.

+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++
Handy ohne Vertrag
Dual, 2 SIM-Karten gleichzeitig aktiv
BESSUNGER TELE-WELT
Heidelberger Straße 68 · 64285 Darmstadt
Internet/Weltweit billiger telefonieren/Fax/Kopierer

das Foyer der Friedrich-Ebert-Schule ein. Die kostenlose Ausgabe von Kaffee und Kuchen erfolgt durch die Kerbmädchen und -burschen an Senioren/In-

Nikolaus auf der Ludwigshöhe
(ng). Wie in jedem Jahr veranstaltet die Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe e.V. (BBL) eine Nikolausfeier auf der Ludwigshöhe. Treffpunkt am 6. Dezember ist um 17 Uhr an der Endstation der Linie 3 (Lichtenbergschule). Mit Fackeln ausgerüstet wird von dort der Bessunger Hausberg erwandert. Um ca. 18 Uhr kommt am illuminierten Ludwigsturm der Nikolaus und verteilt kleine Geschenke für die Kinder. Die Wirtin der Ludwigsklaus hält Glühwein für die Erwachsenen bereit.

75 Jahre HEIMSTÄTTENSIEDLUNG
30.11. SPD-Ortsverein: Kerzen anzünden am Weihnachtsbaum auf dem Straußplatz
01.12. Seniorenkaffee und vorweihnachtlicher Bürgertreff des BKV
02.12. Adventskonzert in der Matthäuskirche
02.12. Weihnachtsfeier des SPD-Ortsvereins
06.12. SPD-Ortsverein: Der Nikolaus kommt in die Friedrich-Ebert-Schule

Über solche Preise können wir nur lachen!

250 Visitenkarten € 99,00

Briefpapier, 1.000 Blatt € 189,-

2500 Flyer € 149,-

Wenn Sie „echt“ preiswerte und gute Drucksachen suchen, dann müssen Sie zu uns kommen!

200 Visitenkarten 85 x 55 mm, 4/0-farbig, 300 g-Karton € 19,95

1.000 Briefbogen DIN A4, 4/0-farbig, 90 g-Papier € 170,00

2.500 Flyer DIN A6, 4/0-farbig, 80 g-Papier € 115,00

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. Druckreife Daten geliefert. Satzherstellung und Entwurf sowie weitere Angebote gerne auf Anfrage.

Wer mehr bezahlt, hat zuviel Geld!

RALF-HELLRIEGEL-VERLAG Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51-88 00 63 Mail ralf-hellriegel-verlag@t-online.de
www.wir-machen-drucksachen.de

da Darmstadt Marketing GmbH

DARMSTÄDTER ADVENTSKALENDER 2007

24 Türchen voll süßer Pracht.

Nur noch wenige Kalender sind in unserem info&ticket-Shop für 2,90 Euro erhältlich.

info&ticket Luisenplatz 5
hotline 0 61 51 - 27 99 999
Mo-Fr 9.30 - 19 Uhr
Sa 9.30 - 16 Uhr
www.darmstadt-marketing.de

Gutschein
bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine Pizza, Salat oder Pasta für nur **4€**
bitte bei Bestellung mitteilen
Darmstadt - Heidelbergerstr. 96a www.paparroso.de

Endlich ist es soweit!
Der 15. Bessunger Weihnachtsmarkt öffnet seine Türen und Tore auf dem Forstmeisterplatz in Darmstadt mit vorweihnachtlicher Stimmung.

Freitag, 30. November 16 - 20 Uhr
Samstag & Sonntag 14 - 20 Uhr
Freitag, 7. Dezember 16 - 20 Uhr
Samstag & Sonntag 14 - 20 Uhr

Schmuck und Edelsteine, Glaskunst, Waldorfpuppen und Teddybären, Bücher für Groß und Klein, Fotos aus Bessungen, Christbaumschmuck und vieles mehr.

Jeweils um 18 Uhr kommt der Nikolaus und beschenkt die Kinder mit kleinen Gaben.

ORTHO-BALANCE
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE R. Sahebjamie
Eschollbrücker Straße 26 · 64295 Darmstadt
Telefon 06151-3919230

„Prävention ist besser als heilen!“
Denken Sie schon heute an Ihre Gesundheit von Morgen. Besuchen Sie unsere Kurse!

- Wirbelsäulengymnastik
- Rückenschule
- Yoga

Unsere Weihnachtsaktion bis 31. Januar 2008
1x Massage für 12,- €

www.wir-machen-drucksachen.de

denk fit!

- geistige Leistungsfähigkeit
- aktives Gedächtnis

Mit den wichtigen Gehirn-Aktiv-Nährstoffen:

- Rosenwurz (Rhodiola rosea)
- Phosphatidylserin (PS)
- Vitamin B-Komplex mit Folsäure
- Magnesium

Reformhaus STIER
Wittmannstraße 2
64285 Darmstadt
Telefon 06151/63728

Reformhaus Wir beraten Sie gerne!

Nächste Ausgabe: 7. Dezember 2007

Anzeigenschluß: 30. November 2007

Redaktionsschluß: 3. Dezember 2007

Kios Mark
Roßdörfer Straße 65
64287 Darmstadt
Tel.: 42 50 24

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6-13 Uhr + 14.30-18 Uhr
Samstag 7-13 Uhr

SKL **START der 122. Lotterie am 1. Dezember**

Ab 3. Dezember 2007: Das Lotto-SuperDING!
100 Quicktips für 100 €, 50 € Gewinn garantiert!
Ziehung am 26.12.07

LOTTO
Hessen

EBERSTÄDTER WEIHNACHTS MARKT 2007

Der Gewerbeverein Eberstadt lädt ein an den vier Advent-Wochenenden jeweils von 15.00-20.00 Uhr ins Haus der Vereine und in die Geißelsche Schmiede in der Oberstraße.

© Bild: Rüdiger Pöhl

Kreativmarkt

(ng). Am Sonntag (25.) von 10-17 Uhr findet im Schloßchen im Prinz-Emil-Garten der „4. Kreativmarkt“ statt. Jeder kann hier seine Kunstwerke ausstellen, verkaufen und der Öffentlichkeit präsentieren. Von der Radierung über Holzarbeiten und Perlennäherei bis zu Töpferarbeiten, Seiden- und Bauernmalerei oder Zinnfiguren – einfach alles! Die Standgebühr beträgt 5 Euro, Anmeldungen sind noch unter Telefon: 06151/63278 möglich.

Das Hubble-Weltraumteleskop

(ng). Morgen (24.) findet um 20 Uhr in der Volkssternwarte Darmstadt e.V. auf der Ludwigshöhe der Vortrag „Das Hubble-Weltraumteleskop“ statt. Hubble liefert faszinierende Bilder des Universums in einer zuvor nicht gekannten Qualität. Es wurde im April 1990 in einen Orbit 600 Kilometer über der Erde gebracht. Der Vortrag berichtet über die technische Seite des „HST“, wie auch über die Entdeckungen und Beobachtungen im All. Untermalt von den schönsten Aufnahmen aus den letzten 17 Jahren. Eintritt: 3 Euro, für Kinder und Mitglieder der Volkssternwarte ist der Eintritt frei.

BBL trifft sich zur „außerordentlichen“ Mitgliederversammlung



ZÜNFTIG ging es zu am 10. November in der Kleingartenanlage „Auf der Hardt“ in Kranichstein. Die „Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe“ hatte zu einer „nicht alltäglichen“ Mitgliederversammlung eingeladen. Als kleines Dankeschön für die vielen geleisteten Arbeitsstunden gab es an diesem Abend ein heißes Kesselgulasch, zubereitet von Heinrich Berthold und Charly Landzettel. Dazu, wie sollte es anders sein, ein frisch gezapftes kühles Blondes. Zugmarschall Horst Uhrhan und Ehefrau Ellen hatten die Gemeinschaftshütte angemietet und sorgten für die Bewirtung und das Wohlbefinden der knapp 50 BBL-Mitglieder. Unser rh-Bild zeigt die in freudiger Erwartung auf das deftige Kesselgulasch ausharrenden BBL'er Heinrich Berthold, Charly Landzettel, Pieter van der Steeg, Klaus-Dieter Schmidt, Dennis Oldag, Harald Böhm und Achim Geiger (v.l.).

Jubals Hörner

(ng). In der Advents- und Weihnachtszeit bieten „Jubals Hörner“ ein Musikprogramm der besonderen Art. „Jubals Hörner“, das überregionale Blechbläser-Programm gastiert mit dem „Majesty-Advents- und Weihnachtskonzert“ am 1.12. um 19 Uhr in der Südost-Gemeinde, Herdweg 122.

Einkaufen ohne Kinder

(ng). Die Freikirche der Adventgemeinde bietet an den Advents- und Weihnachtsfesten „Einkaufen ohne Kinder“ an. Von 9-15 Uhr werden die Kinder durch basteln, spielen und einem gemeinsamen Mittagessen betreut. Anmeldungen bei Frau Nensel unter Telefon 06155/62772.

Preisskat beim Doggen-Club

(ng). Der Deutsche Doggen-Club Darmstadt veranstaltet heute (23.) um 19 Uhr in seinem Vereinsheim in der Heimstätten-siedlung (Winkelschneise 19) einen Preisskat. Alle Skatfreunde sind hierzu herzlich eingeladen.

Interkultureller Mittagstisch

(ng). Nach einjähriger Pause gibt es wieder den beliebten interkulturellen Mittagstisch in der ev. Andreaskirche, Paul-Wagner-Str. 79. Ein Drei-Gänge-Menü von der karibischen Insel Réunion bildet den Anfang, der gleichzeitig Auftakt zu den Darmstädter Ernährungsveranstaltungen der 49. Aktion von „Brot-für-die-Welt“ ist. Am 28.11., ab 12.30 Uhr, laden das Kochteam der Andreaskirche und die Mitarbeiter des Frankfurter Zentrums Okumene ein. Alle Altersstufen aus allen Nationen sind herzlich eingeladen. Nähere Infos unter Tel. 636627 oder E-Mail andreas@andreas-kirche-darmstadt@t-online.de.

Rot-Weiß Männerchor feierte 50-jähriges Pop-Chor-Premiere

(hf). Am 17. November hatte der Sport- und Kulturverein Rot-Weiß Darmstadt e.V. anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Männerchors eingeladen. Etwa 220 Gäste füllten die Sporthalle bis auf den letzten Platz. Harry Distelmann begrüßte die

Nach der Pause wurde das Programm in einem ganz anderen Charakter fortgesetzt. Bei einer fetzigen Ouvertüre, gespielt von Chorleiter Georg Kardos, betreten elf Sängerinnen und Sänger in rot glänzenden Jacken und begleitet von viel Applaus, die Büh-

Georg Kardos für die Mühe, die Geduld, Verständnis und den Humor, den er in den letzten 12 Monaten aufgebracht hatte, um den Chor „auf den richtigen Ton“ zu bringen. Weiterhin zitierte sie Georg Kardos: „Musik ist eine Droge“. Wer



NICHT NUR GEBURTSTAG konnte der Männerchor der SKV Rot-Weiß Darmstadt am 17. November feiern. Zur Überraschung der zahlreichen Gäste fand an diesem Tag auch der erste Auftritt des neu gegründeten SKV Pop-Chors statt. Unser he-Bild zeigt den Rot-Weiß-Vorsitzenden Harry Distelmann (l. mit Mikrofon) bei den Ehrungen verdienter Mitglieder. (Zum Bericht)

Bessunger Schule: Ausweichquartier für alle 420 Schüler am Donnersberggring

(psd) Für die 420 Schüler der seit kurzem geschlossenen Bessunger Schule ist ein Ausweichquartier für die Dauer der Sanierungsarbeiten gefunden worden. Alle 18 Klassen werden in insgesamt 18 Containern auf dem Gelände der früheren KFZ-Zulassungsstelle am Darmstädter Donnersberggring untergebracht. Als Schulhof wird der benachbarte Bolz- und Spielplatz genutzt. Die Verwaltung der Bessunger Schule wird in das Gebäude der früheren KFZ-Zulassungsstelle einziehen. „Wir sind sehr froh, daß es kurzfristig möglich geworden ist, die Schüler der Bessunger Schule auf dem Gelände am Donnersberggring unterzubringen. Damit ist der zentrale Wunsch von Eltern, Kindern und Schulleitung erfüllt, und die Schule kann als Einheit an einem zen-

tralen Standort weiter arbeiten“, so Schuldirektor Dr. Diert Molter. Die Kosten für das Ausweichquartier für die Bessunger Schule belaufen sich auf rund 670.000 Euro. Darin enthalten sind auch Gelder für eine eigene Toilettenanlage und die neue Gründung der zum Teil zweistöckigen Container. Das Gelände am Donnersberggring wird zur Zeit von der Heinrich Heine-Schule genutzt, die Anfang Dezember in ihr neues Gebäude einzieht. Danach kann mit den Arbeiten an der Gründung begonnen werden. Mit dem Einzug der Bessunger Schule ist ab Mitte Januar 2008 zu rechnen. Das Schulamt der Wissenschaftsstadt Darmstadt arbeitet zur Zeit an den Planungen für den Transport der Schüler der

Bessunger Schule zum Standort auf Zeit am Donnersberggring. Grundlage dafür wird eine Bedarfserhebung bei den Eltern sein, mit der noch vor den Weihnachtsferien begonnen wird. Die Bessunger Schule ist seit Ende Oktober aufgrund von Asbestverunreinigungen geschlossen und wird in einem Zug ohne gleichzeitigen Schulbetrieb saniert (wir berichteten). Der Zeitrahmen, der für alle Maßnahmen einer Komplettsanierung im Innen- und Außenbereich des Gebäudes zur Zeit veranschlagt wird, beträgt eineinhalb Jahre. Die Schule könnte ihren Regelbetrieb nach dem Sommerhalbjahr 2009 wieder aufnehmen. Die Schüler werden zurzeit an mehreren Zwischenstandorten vor allem im Stadtteil Bessungen unterrichtet.

Bessunger Weihnachtsmarkt auf dem Forstmeisterplatz

(ng). Am 30. November um 16 Uhr wird der 15. Bessunger Weihnachtsmarkt auf dem Forstmeisterplatz im Herzen Bessungens eröffnet. Am ersten und zweiten Adventwochenende, jeweils freitags von 16 bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 20 Uhr, warten die Bessunger Veranstalter auf ihre Besucher. Hier kann man abseits des Trubels im Stadtzentrum in Ruhe einen vorweihnachtlichen Einkaufsbummel unternehmen. Oberbürgermeister Walter Hoffmann hat sein Kommen für den 1. Dezember angekündigt und wird gegen 17.30 Uhr Besucher und Veranstalter begrüßen.

Am 2. Adventwochenende findet eine Tombola mit vielen schönen Preisen statt. Der Erlös geht an

den Baby-Notarztwagen. Auch in diesem Jahr ist für Groß und Klein wieder eine bunte Palette von Angeboten vertreten: an 11 Ständen findet man Kunsthandwerk, Glaskunst, Bernsteinschmuck, Geschenkartikel, Waldorf-Spielzeug, Kinderbücher, Stricksachen, Bessungen-Fotos und -Kalendar, weihnachtliche Bücher und CDs, Schmuck, Edelsteine, Kerzen, Christbaumschmuck, Plätzchen, Marmelade, Honig und Tee aus Frankreich und vieles mehr. Für das leibliche Wohl wird auch durch mehrere Stände bestens gesorgt sein – heiße Macken, Waffeln, Pilze, „Dick's Supp“ und heiße Getränke. Zur Tradition geworden ist der tägliche Besuch des Nikolaus gegen 18 Uhr, ebenso die Musik-

darbietungen unterschiedlicher Chöre und Musikgruppen, mit deren Auftritt ca. 20 Minuten vor dem Erscheinen des Nikolaus zu rechnen ist. Jeder auf dem Platz kann gerne mitsingen. Ausrichter des Marktes ist die Interessengemeinschaft Bessunger Weihnachtsmarkt unter der Leitung von Katharina Lopuzanska. Die Gruppe steht Interessierten, die mit Idealismus und Spaß an der Freude Weihnachtsmarkt in Bessungen machen wollen, jederzeit offen. Interessenten wenden sich bitte an Katharina Lopuzanska, Tel. 0171/8648512. Anlässlich des Bessunger Weihnachtsmarktes öffnet auch das Bessunger Forstmeisterhaus am ersten und zweiten Advent seine Tore. Dort ist am 1., 8. und 9. Dezember, jeweils von 11-21 Uhr die Ausstellung „Bilderturm“ des Bessunger Maltreffs zu sehen.

Auch dieses Jahr zu stabilen Preisen!

FRISCHE WEIHNACHTSBÄUME AUS DEM SPESSART

Verkauf ab 1.12. täglich von 10-18 Uhr am Marktplatz Eberstadt
Tannengrün erhältlich - Lieferung von Dekorationsbäumen frei Haus
Verkauf: Robert Bonhard
63639 Flörsbachtal - Tel.: 0172/6 64 60 88

Über 100 Jahre Metzgerei

Kübler

Alles Frisch vom Ladentisch

Bessunger Straße 68 • 64285 Darmstadt • Tel. 06151-63114

Friseur Schneider-Becker

Der Weg zu einer schönen Frisur führt durch unsere Tür

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 061 51/624 57

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
93 35 53
 Kabel- und Sat-Empfang.
37 42 32
 Bessunger Str. 76a
 64285 Darmstadt
 info@fernsehritzen.de
 www.fernsehritzen.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
 8.30-10.30 Uhr
 16.00-18.00 Uhr

„Git on Boad“ ist wieder da!

(ng). Rechtzeitig zur Vorweihnachts- und Adventszeit steht das Programm für ein neues Konzert mit Gospelmusik der Extraklasse. Thorsten Mühlberger, der neue Chorleiter, hat nicht nur frischen Wind mitgebracht sondern mit dem Chor „Git on Boad“ auch Gospels vom Feinsten einstudiert. Sie können klassisch angehauchte Songs erleben (Händels „Hallelujah“ goes Gos-

pel), zu fetzigen Gospelrhythmen klatschen und wippen („Oh happy day“) oder bei den besinnlichen Stücken träumen und in die Ferne schweifen („I believe I can fly“). Lassen Sie sich anstecken von der Freude und Begeisterung des Chores. Freuen Sie sich auf ein mitreißendes Konzert. Der Gosseltitel „Git on Boad!“ – „Komm an Bord!“ stand Pate bei der Taufe dieses ungewöhnlich erfrischenden Chores, der Musikgenuss und Lebensfreude verbindet und Zuschauer wie Akteure begeistert.

Ob Musical, Gospel oder Pop – „Git on Boad“ steht für Freude und gute Laune. Das Konzert findet heute (23.) um 20 Uhr (Einlaß 19.30 Uhr) in der Südstadtgemeinde, Herdweg 122, statt. Karten im Vorverkauf 8 Euro, ermäßigt 6 Euro, Abendkasse 10 Euro, ermäßigt 8 Euro. Kartenvorverkauf: Fritz-Ticketshop und Ticketcenter Luisenplatz.

FLIGHT & TRAVEL CENTER

**Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets
etwas Besonderes bietet:**

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge

Der Spezialist für Ihre USA-Reise

Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote

Kreuzfahrten + Busreisen + Städtereisen + Sprachreisen

Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung

Tel.: 0 6151/316448 · Fax 06151/311353



KUNST-TURNERINNEN. Zwischen zahlreichen Kunstwerken treffen sich derzeit die Gymnastikdamen der Mittwochsgruppe im Schloßchen im Prinz-Emil-Garten. Dort präsentieren Bessunger Künstlerinnen und Künstler unter dem Motto „Bessungen malt und stellt aus“ ihre Werke. Die Ausstellung ist noch bis zum 28.11. montags bis freitags von 9-16 Uhr zu sehen. Die Gymnastikgruppe ist hingegen ganzjährig zugange. Unter der Leitung von Helga Nos treffen sich die über 20 Damen seit Anfang des Jahres jeweils mittwochs von 9-10 Uhr zur Stuhlgymnastik mit Musik. Mitturnerinnen sind willkommen, weitere Infos beim Nachbarschaftsverein unter Telefon 63278. (Bild: rh)

Vorweihnachtliche Veranstaltungen der SPD Heimstättensiedlung

(ng). Der SPD-Ortsverein Heimstättensiedlung lädt in Zusammenarbeit mit den Geschäftsleuten rund um den Straußplatz am 30. November um 17 Uhr zum gemeinsamen Anzünden der Kerzen am Weihnachtsbaum ein. Der Vorstand will in Zusammenarbeit mit den Geschäftsleuten rund um den Straußplatz und

den Bürgern des Stadtteils den Auftakt zur Adventszeit feiern. Zum 60-jährigen Bestehen des SPD-Ortsvereins Heimstättensiedlung lädt der Vorstand alle Mitglieder und Freunde am 2. Dezember ab 15 Uhr zur Weihnachtsfeier in die Räume des Seniorentreffs der VGH, Heimstättensiedlung 100, ein.

Im Rahmen dieser Feier werden auch wieder langjährige Mitglieder des SPD-Ortsvereins Heimstättensiedlung geehrt.

Die Ehrungen werden vom Parteivorsitzenden Wolfgang Glenz, Oberbürgermeister Walter Hoffmann und der Ortsvereinsvorsitzenden Rita Beller durchgeführt. Wie in jedem Jahr veranstaltet der SPD-Ortsverein Heimstättensiedlung wieder seine traditionelle Nikolausfeier für alle Kinder

des Stadtteils am 6. Dezember ab 17 Uhr in der Pausenhalle der Friedrich-Ebert-Schule, Pulverhäuserweg 31. Geschenkpäckchen – die mit dem Namen des Kindes gekennzeichnet sein sollen und die der Nikolaus den Kindern dann überreicht – können bei Manuela Rohr, Am Kaiserschlag 75; Rita Beller, Am Pelz 63 und Familie Meyer, Anne-Frank-Straße 15 abgegeben werden.

Außerdem bringt der Nikolaus für alle Kinder noch eine kleine Überraschung mit. Für das leibliche Wohl von Kindern und Eltern ist bestens gesorgt. Für die Erwachsenen gibt es Glühwein und für die Kinder Fruchtsaft und einen kleinen Imbiß.

Harfenklang

(ng). Heute (23.) um 20 Uhr findet im Schloßchen im Prinz-Emil-Garten ein Konzertabend „zwischen Harfenklang und mythischer Erzählung“ mit dem Titel „Ein See von Blut“ von Peter Wucherpfennig an der keltischen Harfe statt. Karten hierfür gibt es an der Abendkasse und bei Vorbestellung unter Telefon 63278 für 6 Euro.

„Erzählcafé“

(ng). Beim „Erzählcafé“ geht es um Frauen in Führungspositionen. Ziel der Veranstaltung ist es, die Erfahrungen von Frauen in Leitungsfunktionen weiter zu geben und sich Anregungen für die eigene Lebensplanung zu holen. Die angesprochenen Themen können sehr unterschiedlich sein: Angefangen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf über Fragen zur Karriereplanung bis hin zum Führungswort und dem Umgang mit Macht. Interessierte haben Gelegenheit, mit den Frauen ganz persönlich ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. Hierfür konnten vier erfolgreiche Frauen gewonnen werden: Brigitte Zypries, Bundesministerin der Justiz, Dagmar Metzger, Justitiar der Sparkasse und SPD-Landtagskandidatin, Dr. Kristina Sinemus, Geschäftsführerin der Genius GmbH Wissenschaft & Kommunikation, Christel Sprößler, Bürgermeisterin von Roßdorf. Am 1. Dezember von 18.30 bis 20 Uhr findet das „Erzählcafé“ im Bessunger Jagdhofkeller, Bessunger Straße 84, statt.

**Risiko Naturgewalten.
Optimale Absicherung
rund ums Haus.**

Besuchen Sie unsere Aktionstage „Risiko Naturgewalten“ vom 26.11. – 07.12.2007 in der Geschäftsstelle Orangerie der Sparkasse Darmstadt

Was auch passiert:
Sie haben ja uns!

Sparkassen-Finanzgruppe · www.sparkassenversicherung.de

„Meister Eder und sein Pumuckl“ im TAP Koboldgesetze

(ng). Meister Eder und sein Pumuckl ist eine Komödie für Kinder ab vier Jahren von Ellis Kaut. In der Inszenierung von Dieter Rummel spielen Stephanie Meisenzahl, Erika Best, Inka Schmiedtendorf, Patrick Koch, Oliver Lemki und Dieter Rummel. Vorstellungen finden statt am 24. und 25. November, 8., 9., 26. und 30. Dezember sowie am 5., 6., 19. und 20. Januar 2008, samstags um 15.30 Uhr und sonntags um 11 Uhr. Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen finden bis Ende Mai 2008 immer dienstags bis freitags um 9.15 Uhr und um 11 Uhr nach Absprache statt. Kartenvorbestellung unter Telefon 06151/33555 oder im Internet, www.die-komodie-tap.de.

Wer kennt ihn nicht, den kleinen, lustigen Kobold. Ständig fallen ihm neue Streiche ein, mit denen er seine Umwelt ganz schön in Atem hält. Aber so richtig böse kann ihm niemand sein, denn alle Geschichten mit und über Pumuckl gehen gut aus.

Was ist eigentlich ein Pumuckl? Ein Pumuckl ist ein kleines Wesen mit roten Haaren, das ein wenig frech, ein wenig respektlos, ein wenig hinterlistig, sehr vergnügt und im Grunde seines Herzens gut ist. Solch ein kleiner rothaariger Kobold, der für Menschen unsichtbar ist, treibt in der Werkstatt von Meister Eder sein Unwesen. Werkzeuge liegen am falschen Platz, Schlüssel verschwinden spurlos – Meister Eder ist ratlos. Bis eines Tages der Kobold an einem Leimtopf hängen

bleibt und laut einem alten Koboldgesetz für Meister Eder sichtbar wird.

Von nun an muß der Pumuckl für immer bei Meister Eder bleiben

Gerade erst hat der kleine Kobold sein Zuhause in Meister Eders Schreibwerkstatt gefunden, da kommt schon dessen Nichte Bärbel zu Besuch.



DER PUMUCKEL KOMMT! Stephanie Meisenzahl als rothaariger Kobold im aktuellen TAP-Kinderstück. (Zum Bericht) (Bild: TAP)

und bringt diesen mit seinen Streichen ganz schön durcheinander ...

Seine Freunde beginnen an seinem Verstand zu zweifeln, denn nur er sieht den Pumuckl.

Pumuckl ist eifersüchtig und möchte den Störenfried erst gar nicht hereinlassen, aber dann stellt er fest, daß Kobolde und Kinder doch ganz gut zusammen passen.

Adventsbasar

(ng). Die katholische Kirchengemeinde Hl. Kreuz, Heimstättensiedlung 102, lädt morgen (24.) von 14-18 Uhr und am Sonntag (25.) von 11-18 Uhr zum Adventsbasar ein. Es werden Advents- und Türkränze, Geschenkartikel, Handarbeiten, Gebäck, Kaffee und Kuchen, sowie am Sonntag ein Mittagessen angeboten.

55. Darmstädter Fotobörse

(ng). Rechtzeitig vor Weihnachten veranstaltet der Foto-Club Darmstadt e.V. am 1. Advent wieder seine über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Fotobörse. Wie immer gibt es ein riesiges Angebot an gebrauchten und neuen Kameras und Zubehör jeglicher Art für Praktiker und Sammler. Auch Lindemanns Fotobuchhandlung wird wieder mit einem umfangreichen Sortiment an Büchern und Fotoapparaten vertreten sein. Daneben ist ein interessantes Begleitprogramm vorgesehen: Jeweils um 11 und um 13.30 Uhr finden ein Digitales Foto-Shooting samt Bildbearbeitung sowie eine Vorführung von Profi-Injektordruckern und neuesten Fine-Art-Papieren durch die Firma Foto Mayr statt.

Und als Highlight wird um 13 Uhr eine Leica M3 versteigert. Der Erlös der Versteigerung wird einem sozialen Projekt in Darmstadt zugute kommen.

Termin: 2. Dezember von 10 bis 16 Uhr, Ort: Mensa der Technischen Universität Darmstadt auf der Lichtwiese. Weitere Informationen unter www.darmstadt-fo-club.de.

Bessunger Knaben Schule**Programm Dezember 2007**

Samstag, 11.2., 20.30h
 Volldance – Top Irish Celtic Rock Band
Mittwoch, 5.12., 21.00h
 Freischule – Der Treff im Keller, Session, DJs und mehr
Freitag, 7.12., 20.30h
 Salsa Konzert und DJs
Freitag, 7.12., 22.00h
 Ragga-Party mit Husem & Compahneiro Leao
Freitag, 14.12., 21.00h
 Musik mit Trash-Faktor
Mittwoch, 19.12., 21.00h
 Session, DJs und mehr
Freitag, 21.12., 19.00h
 Weihnachtsrocken der Darmstädter Szene
Samstag, 22.12., 19.00h
 Weihnachtsrocken der Darmstädter Szene
Montag, 31.12., 21.00h
 Live: The Defectors (Kings of Jazz from Denmark)

Trägerverein Bessunger Knabenschule e.V.
 Ludwigshafenstr. 42 · 64285 Darmstadt
 Telefon 06151/61650 · Büro DaMDe 17-19
 www.knabenschule.de

-Anzeige-

MEHR HÖREN, MEHR VOM LEBEN!

Kostenlose Test-Wochen bei Hirt Hörakustik

Hirt Hörakustik, seit Jahren Ihr freundlicher und zuverlässiger Partner in Darmstadt und Umgebung für besseres Hören, lädt Sie herzlich ein, digitale Hörsysteme **kostenlos** und unverbindlich kennenzulernen und auf Wunsch in Ihrem gewohnten Umfeld **Probe zu tragen**.

Nie wieder Batterie-Wechsel!

SIEMENS
Sofort testen!

Das CENTRA Active ist in 11 modischen Farben erhältlich.



Unsere High-Tech-Hörgeräte verschwinden nahezu unsichtbar hinter dem Ohr.
Versprochen! Genau so sieht's aus.

Oberklasse mit modernster Akku-Technik:

Siemens CENTRA Active

■ Fernbedienbar, mit Schutz gegen Feuchtigkeit und Schmutz, sehr leistungsfähig durch externen Hörer.

Unser Aktions-Preis: € 2.290,-

Ihre Zuzahlung*:

inklusive Ladestation
im Wert von € 99,-

€ 1.890,-



Die Siemens-Ladestation: Batterien waren gestern.

Das gibt's auch bei uns:



Siemens digitales Hörgerät

■ Der Einstieg in die Welt der digitalen Hörgeräte. Nur mit Ohrstück anpassbar, dafür aber preiswert.

Unser Preis*:

€ 0,-

zuzüglich der gesetzlichen Zuzahlung von € 10



Auch das CIELO 2 Active ist in 11 attraktiven Farben erhältlich.

Preiswerte Akku-Technologie von Siemens:

Siemens CIELO 2 Active

■ Ähnlich dem CENTRA Active, technisch in der Mittelklasse. Siemens-Qualität zum Angebotspreis.

Unser Aktions-Preis: € 1.590,-

Ihre Zuzahlung*:

inklusive Ladestation
im Wert von € 99,-

€ 1.190,-

Ihr Service-Gutschein

Diese Service-Leistungen erhalten Sie bei uns jederzeit kostenfrei:

- **Hörtest** und individuelle **Beratung**.
- Wartung und **Optimierung** Ihres Hörsystems.
- Reinigung und Überprüfung Ihrer Hörgeräte.
- unverbindliches **Probetragen** der neuesten Hörgeräte-Technik.

Hirt

Ihr freundlicher Akustiker – sechs Mal in Ihrer Nähe:

Hirt Hörakustik **City-Arkaden**
Heidelberger Landstraße 221
64297 Da.-Eberstadt
Tel.: 0 61 51 – 5 77 83

Hirt Hörakustik **Griesheim**
Wilhelm-Leuschner-Straße 43
64347 Griesheim
Tel.: 0 61 55 – 83 07 00

Hirt Hörakustik **Pfungstadt**
Waldstraße 39
64319 Pfungstadt
Tel.: 0 61 57 – 98 87 29

Hirt Hörakustik **Groß-Gerau**
Mainzer Straße 25
64521 Groß-Gerau
Tel.: 0 61 52 – 17 74 55

Hirt Hörakustik **Ober-Ramstadt**
Darmstädter Straße 6
64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 0 61 54 – 5 14 20

Hirt Hörakustik **Riedstadt**
Starkenburger Straße 39
64560 Riedstadt/Goddelau
Tel.: 0 61 58 – 94 13 60

P Alle Geschäfte verfügen über ausreichende Parkmöglichkeiten.

*Zuzahlung je Gerät nach Abzug des Krankenkassen-Anteils von ca. 400 Euro bei gesetzlich Versicherten. Aktionspreise gültig bis 15.12.07. Fotos: Siemens, privat.

**Taberna
Alt Bessungen**
Bessunger Str. 115 · 64285 DA-Bessungen
Tel. 06151-314114
Öffnungszeiten Mo.-Fr. 6-24h und länger
Sa.-So. 8-24h und länger
Auswahl an spanischen Topos
Nebenraum für Betriebs-
und Familienfeiern bis ca. 60 Personen
Im November jeden Mo.+Di. ab 18h
HAXENESSEN
Mo.-Fr. HANDWERKER-FRÜHSTÜCK
mit Kaffee ohne Ende für 3,- €

**Weihnachts-
märkte 2007**
Bessungen: 30.11.-2.12. und
7.-9.12. auf dem Forstmeister-
platz, Fr.: 16-20 Uhr, Sa. und
So.: 14-20 Uhr
Darmstadt: 26.11.-2.12. auf
dem Marktplatz, Mo.-Sa.:
10.30-21 Uhr, So.: 11-21 Uhr
Eberstadt: 1.-2., 8.-9., 15.-16.
und 22.-23.12. im Hof des
Haus der Vereine, jeweils 15-
20 Uhr
Lichtenberg: 30.11., 1. und
2.12. am Schloß Lichtenberg,
Fr.: 18-22 Uhr, Sa.: 15-22 Uhr,
So.: 12-21 Uhr
Nieder-Ramstadt: 1. und 2.
12. im und am Bürgerzen-
trum, jeweils 13-19 Uhr (im Au-
ßenbereich bis 22 Uhr)
Traisa: 8.12. auf dem Datter-
richplatz, 15 Uhr

Rangoli
Indisches Spezialitäten-Restaurant
• spezielle Mittagskarte •
Räumlichkeiten für Feiern
Normale Öffnungszeiten
Weihnachten und Silvester
Probieren Sie unsere köstlichen, frisch
zubereiteten Spezialitäten!
Karlsstraße 102 · 64285 Darmstadt
Tel.: 06151-279906
Öffnungszeiten:
Täglich von 11.30-14.30 Uhr
und 17.30-24.00 Uhr

**NIKOLAUSTAG AUF DER
LUDWIGSHÖHE**
Bratwurst · Fischweck
Glühwein · Kinderpunsch
LUDWIGSKLAUSE
auf der Ludwigshöhe
Tel. 06151/52416
WINTER-ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag-Samstag 14.00-18.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 11.00-18.00 Uhr

Ein Abend mit Milva als ideales Weihnachtsgeschenk

DARMSTADT (ng). Ein weiterer internationaler Star kommt nach der Udo-Jürgens-Gala vom 10. Dezember ins darmstadtium: Am 2. Februar 2008 wird Milva mit ihrem Konzert „Gestern und Heute“ das neue Wissenschafts- und Kongresszentrum verzaubern. „Wir wissen nicht, was „darmstadtium“ in der Sprache von Milva heißt“, so Arne Schlender, der von der ausrichtenden Veranstaltungsgesellschaft staudtevents, die das Ereignis gemeinsam mit dem Radiosender hr4 präsentiert. „Aber Klassiker wie Freiheit in meiner Sprache, Don't cry for me Argentina oder die Moritat von Meckie Messer werden alle und neue Fans im Herzen berühren. Also: Jetzt schon an Weihnachtsgeschenke denken und einen unvergesslichen Abend mit Milva verschenken!“ Schön, eigenwillig, ausdrucksvoll – so kennt ihr Publikum Milva seit Jahrzehnten. Ob mit Chansons ohne Berührungängste, mit dem anspruchsvollen Schlager, mit politischen Brecht- und Weill-Liedern oder mit Tango-musik von Astor Piazzolla – glaubwürdig und überzeugend

ist sie in jeder dieser Rollen. Ihr umfassendes Repertoire reicht darüberhinaus von Theodorakis bis Vangelis, von Venditti bis Rod Stewart. Nicht gehört? „Laß der Zeit“ Milvas Version der altbekannten „Gasoline Alley“; ... Auch wenn sie für viele etwas bietet, so ist die rothaarige Italienerin nie „everybody's darling“ gewesen. Milva ist die Schwester der Frauen, deren Probleme sie anspricht. Dem männlichen Publikum gefällt sie als Doppelgestalt Dame und Weib. Und vier Rollenklischees ins Reich von Sozialisationstheoretikern und Hormonforschern verdammen kann, der entdeckt in Milva die Interpretin leiser Zwischentöne, wacher Gefühlstärke und sensibler, weit verständnisvoller Gedanken. Ihre Bühnenpräsentation bietet viel Optisches. Anfangs in Italien, in den 70er und 80er Jahren in Deutschland und in den darauf folgenden Jahren weltweit, eroberte Milva mit ihren einzigartigen Darbietungen ein Millionenpublikum. Ihre Karriere ist noch lange nicht zu Ende. Zwar möchte sie, die alles erreicht hat, wovon Künstler träumen, sich in ih-

rem Alter nicht mehr dem Streß monatelanger Tourneen und des damit verbundenen Lebens aus dem Koffer zumuten, aber ihre Liebe gehört nach wie vor ihrer Musik, den großen Auftritten und ihrem Publikum. „Deshalb sind wir stolz und glücklich“, so abschließend Arne Schlender, „daß Milva nun für dieses Konzert in Darmstadt zur Verfügung steht“. Milva – Gestern und Heute, 2. Februar 2008, Beginn 20 Uhr, Einlaß 19 Uhr, Tickets an den bekannten VVK-Stellen, unter www.staudt-events.de oder Hotline 0180/5040300. Infos, auch zu Udo Jürgens, bei staudtevents, Arne Schlender: Telefon 06151/3009090.

Weihnachtsbasar

DARMSTADT (ng). Das Seniorenzentrum Heimathaus, Freiligrathstraße 8, lädt am 29. von 9-17 Uhr und am 30. November von 9-15.30 Uhr zum Weihnachtsbasar ein. Bei Kaffee und Kuchen kann sich gemütlich auf die Weihnachtszeit eingestimmt werden.

Helfen und „dabei auch noch schön tanzen“ Benefizball des Lions Club

DARMSTADT (dos). „In Darmstadt soll kein Kind mehr geboren werden, das nicht auf angeborene Hörschäden untersucht werden kann.“ Das wünscht sich Roland Desch, der Präsident des Lions Club Darmstadt Justus von Liebig. Am 17. November veranstaltete der jüngste von insgesamt fünf

Früherkennung von Hörstörungen bei Neugeborenen finanziert wird. Einen symbolischen Scheck in Höhe von 10000 Euro nahm der Direktor der Frauenklinik PD Dr. med. Sven Ackermann entgegen. Mit der Anschaffung dieses Gerätes ermögliche man ein schmerzfreies Früherkennungsverfahren.

reits ausgereift seien, könne man Schäden wenn überhaupt, nur noch schwer korrigieren. Oberbürgermeister Walter Hoffmann, der die Schirmherrschaft der Veranstaltung übernommen hatte, lobte die Initiative des Clubs und lobte ihn für seine Ideen und Motivation. Roland Desch bedankte sich bei den Gä-



EINE FLOTTE SOHLÉ legten am vergangenen Samstag (17.) rund 400 Gäste in der Otto-Berndt-Halle in Darmstadt aufs Parkett. Anlaß war der Benefizball, ausgerichtet vom Lions Club Darmstadt Justus von Liebig. (Zum Bericht) (Bild: dos)

Darmstädter Lions Clubs zu diesem Zweck einen Benefiz-Ball in der Otto-Berndt-Halle. Rund 400 Gäste konnten in bunter Abendgarderobe bis in die Nacht hinein tanzen. Der Erlös der vierten Veranstaltung dieser Art ging in diesem Jahr an die Frauenklinik des Klinikums Darmstadt, die mit dem Geld ein Meßgerät zur

Speziell geschultes Pflegepersonal mißt damit die Veränderungen von Schallwellen im Ohr des Kindes. Bei Auffälligkeiten kann die durch einen akustischen Reiz entstandene Hirnaktivität gemessen werden. Nur knapp zwei Minuten dauere diese Untersuchung, man könne sie am schlafenden Kind durchführen. Durch ein Screening aller Neugeborenen (auch ohne Verdacht auf eine Schädigung) könne ein vorhandenes Hördefizit im Durchschnitt schon bei drei Monaten alten Säuglingen festgestellt werden. Ungefähr zwei von tausend Kindern in Deutschland kämen mit einem beidseitigen Hörschaden auf die Welt, so der Mediziner. Doch nur frühzeitig erkannt, könne ein Großteil dieser Kinder erfolgreich behandelt und damit auch Verzögerungen in der Sprachentwicklung vermieden werden. Wenn bei älteren Kindern die Hörbahnen be-

sten. Mit ihrem Engagement könnten sie an diesem Abend getreu dem Lions Club Motto, „We serve“ nicht nur helfen, sondern „dabei auch noch schön tanzen“. Und das tat man gutge-laut. Besonders freuen konnten sich allerdings die Gewinner der Tombola, denn da waren wertvolle Preise zu gewinnen, beispielsweise eine Flugreise nach London, gestiftet von der Fluggesellschaft „British Airways“. Aber auch der Lions Club J.v.L. selbst hatte Grund zur Freude. Guido Giovo, Inhaber des „Italia's“, organisiert regelmäßig Weinproben für einen wohltätigen Zweck und nutzte den Abend, um eine Spende in Höhe von 1800 Euro zu übergeben. Mit dem Verlauf des Balls zeigte sich Desch am darauf folgenden Tag sehr zufrieden. Bis 2.30 Uhr habe man getanzt und viele hätten gar nicht aufhören wollen. Das Programm und die Musik seien gut angekommen und eine Besucherin habe bedauert, daß der Ball nur einmal im Jahr stattfindet. So ein Lob ist sicher die allerbeste Motivation.



MÄRCHENSTUNDE. Am verkaufsoffenen Sonntag (11.) in der Darmstädter City kamen – jede volle Stunde – einige große und kleine Besucher im Luisencenter zusammen um den Geschichten der „Puppe aus der Mütze“ zu lauschen. Aufgrund des trüben, kalten Wetters blieben einige der Sitzkissen jedoch leider unbesetzt. (Bild: st)

Große
**darmstadtium
Eröffnungsgala**
Schirmherr Oberbürgermeister Walter Hoffmann
zahlreiche Künstler u.a. Cara-Show,
die Gruppe „Wind“ u.v.a.
Jahrmärkte der kulinarischen Kostbarkeiten
Special Guest:
Udo Jürgens und das
Orchester Pepe Lienhard
darmstadtium 10.12.2007
Beginn 18.00 Uhr
kein freier Ticketverkauf
Information über Gala-Büro: 06151-3009090

**Trattoria
TRINACRIA**
Neuer Name – altes Team!
Bessungen · Bessunger Straße 91
(ehem. „Trattoria Peperoncino“)
Tel. 061 51/396 67 45
Öffnungszeiten
Mo.-Fr.+So. 11.30-14.30 Uhr & 17.30-24.00 Uhr
Sa. 17.30-24.00 Uhr
**Unsere rauchenden Gäste
heißen wir in unserem separaten Win-
tergarten willkommen.**
**Montag – Freitag
3 verschiedene Mittagsmenüs
ab 5,- Euro**

Gaststätte
**Stadt
Budapest**
Heimstättenweg 140
64295 Darmstadt
Tel. 061 51 / 311405
**HUMMER
AUSTERN
SCHNECKEN**
bekommen Sie bei uns **nicht!**
Wir bieten Ihnen
• **gut bürgerliche Küche**
• **Saal für
Festlichkeiten**
• **Party-Service**
Kegelbahnen
Öffnungszeiten:
Werktags ab 16 Uhr
Sonntags 11-14 Uhr
und ab 17 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Jugendhofkeller
Bessunger Straße 84
64285 Darmstadt
Telefon 0 61 51/66 40 91
www.jugendhofkeller.com
Donnerstag, 6. Dezember, 21 Uhr
**Nikolaus-
Folkmusik-Session**
Eintritt frei
Freitag, 7. Dezember, 21 Uhr
Chicago Footwarmers
Freitag, 28. Dezember 21 Uhr
Candycream
Eintritt 10 Euro
**SILVESTERBALL
IM JAGDHOFKELLER**
Französisches 4-Gänge-Menü,
Chansons mit Marianne und Klaus,
Tanzmusik mit den „Belleville Cats“
aus Paris, danach DJ Kamel. Tickets
für 65,- € im Restaurant Belleville
und im Ticketshop Luisencenter

**NEUE
GUT AUSGEHEN**

VR CLEVERGiro ...

... das **schlaue Konto**

feiert GEBURTSTAG!

6. Dezember 2007

Aufgepasst und mitgemacht!

Volksbanking - Miteinander ins Leben

Volksbank Darmstadt eG

Telefon (06151) 1570 · www.voba-darmstadt.de

Weihnachtsmarkt im Wohnpark

DARMSTADT (hf). Wer hat Lust die schöne Adventszeit mit einem Gang auf einen festlichen Markt zu beginnen? Am 2. Dezember von 14-18 Uhr können dies die Besucher des Kranichsteiner Weihnachtsmarktes tun. Der Stadtteil-Basar findet im Wohnpark Kranichstein, Borsdorffstraße 40 statt. An diesem Nachmittag präsentieren sich im Foyer des Wohnparks Vereine, Privatpersonen und Geschäfte mit stimmungsvollen Weihnachtsartikeln. Wer sich Gaumenfreuden gönnen, handgemachte Unikate erwerben will oder Geschenke sucht, kann hier fündig werden. Um 14 Uhr wird der Basar von Stadtrat Dr. Dierk Molter eröffnet. Danach tritt der Nikolaus in Aktion. Ferner wird der Grundsulchor der Erich-Kästner-Schule zeigen, was er einstudiert hat.

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Bei unserer Darmstadtium-Kartenverlosung vom 9. November wurden **Hermann Göbel** für die Eröffnungsgala am 10. Dezember und **Julia Garke** für die Silvestergala „Vegas Royal“ am 31. Dezember gezogen. Wir gratulieren den glücklichen Gewinnern!

In dieser Ausgabe haben Sie wieder zwei Möglichkeiten, mit dabei zu sein!

Senden Sie uns bis zum 26. November eine Mail an raif-hellriegel-verlag@t-online.de, Stichwort „Eröffnung“ oder „Silvester“.

Jeder Absender kann nur an einer Verlosung teilnehmen! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

VERLOSUNG

LOKALANZEIGER

Gewinnen Sie

1x 2 EINTRITTSKARTEN FÜR DIE ERÖFFNUNGSGALA DES DARMSTADIUM MIT STARGAST UDO JÜRGENS

oder 1x 2 EINTRITTSKARTEN FÜR DIE SILVESTER-GALA „VEGAS ROYAL“ MIT STARGAST ROGER CICERO

Nikolausmarkt mit Wintercafé

MÜHLTAL (ng). Der Traisier Nikolausmarkt findet zum 23. Mal am 8. Dezember ab 15 Uhr auf dem Datterichplatz statt. Unter der Federführung des SV 1911 Traisa wirken als „Buden-Gruppen“ außer dem Veranstalter die Traisier Grundschule, der Förderverein „Kinder + Jugend Traisa e.V.“ und die „Freunde des Nikolausmarktes“ mit. Der Posaunenchor Traisa wird wieder adventliche Lieder blasen und der „hochwürdige Bischof Nikolaus“ hat sich für ca. 17 Uhr angekündigt. Auch der Schulchor wird eine Kostprobe seines Könnens darbieten. In den Buden werden originale Bastelarbeiten aus den Eigenwerkstätten angeboten. Süßes in Tütchen nach dem Rezept „Mama“ und „Rundes und Eckiges“ von

der „langen Theke“ zum Adhocz-Verzehr im neuen Wintercafé oder zum Mitnehmen stehen neben weiteren Leckereien auf der Angebotspalette. Auch in diesem Jahr wird der Grundidee des Marktes, nämlich „weihnachtliche Freude am Schenken für Bedürftige und Unterstützen caritativer Einrichtungen“ Rechnung getragen. Spender von Kuchen und Plätzchen sind außerdem ebenso herzlich willkommen wie Helfer bei der Turbo-Auf- bzw. Abbau-Aktion ab 9 oder ab ca. 19 Uhr. Der Datterichplatz ist ab 6.12. (18 Uhr) bis 8.12. (ca. 21 Uhr) wegen des Nikolausmarktes gesperrt. Für Informationen rund um den Nikolausmarkt stehen Birgit und Harald Plößer, Telefon 146919 gerne zur Verfügung.

Kunst- und Weihnachtsmarkt

MÜHLTAL (ng). Am 1. und 2. Dezember findet wieder der Weihnachtsmarkt im und im Bürgerzentrum in Nieder-Ramstadt statt. An über vierzig Ständen findet man alles, was in der Adventszeit in stimmungsvoller Vorfreude auf das Christfest versetzt: Geschmackvolle Dekorationsgegenstände, Kerzen, Lichterketten, feine Handarbeiten und frische Misteln aus der französischen Partnerstadt Nemours. Aber auch vieles andere zum Schenken für Erwachsene und Kinder findet man bei Profis und Hobbykünstlern. Da gibt es Schmuck, Seidentücher, Hüte und Mützen, gefaltete Taschen und gestrickte Socken. Für die Kleinen gibt es u.a. Teddybären und Holzspielzeug. Ganz neu sind handgefertigte Leder-Bund-

schuhe zum Laufen lernen oder für größere Kinder. Auch der ev. Kindergarten, die Schule am Pfaffenberg, die Christophorus-Schule und die AWO sind wieder dabei. Wer sich nach dem Rundgang im Bürgerzentrum bei Kaffee und Kuchen ausruhen oder sich mit Freunden treffen will, kann es sich in der Cafeteria im Saal gemütlich machen. Für die kleinen Besucher gibt es am Samstag und Sonntag jeweils um 15.30 Uhr im Brückenmüllensaal ein Weihnachtsmusical. Astrid Mannes, die ab 28. November Bürgermeisterin Mühltais ist, wird den Kunst- und Weihnachtsmarkt am 1. Dezember um 13 Uhr eröffnen. Öffnungszeiten: Samstag 13-19 Uhr, Innenhof bis 22 Uhr; Sonntag 13-19 Uhr, Innenhof bis 21 Uhr.



ZUR GEDENKFEIER anlässlich des Volkstrauertages hatten die Bezirksverwaltung Eberstadt, der VdK Eberstadt sowie die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Eberstadts eingeladen. Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkstunde auf dem Eberstädter Ehrenfriedhof vom CVJM-Blaßkreuz und vom Gesangsverein Männerquartett Harmonie 1884. (Bild: hf)

Verschärfte Töne im Prozeß um Michael Blechschmitt Schaden ohne Mehrwertsteuer

DARMSTADT (mow). Beim Prozeß gegen den ehemaligen ProRegio Geschäftsführer Michael Blechschmitt ist man inzwischen beim 24. Prozeßtag angekommen. Blechschmitt, Geschäftsführer des damaligen Stadtmarketingvereins wird vorgeworfen, rund 66.000 Euro veruntreut zu haben. Eigentlich war der Prozeß schon vor Wochen auf die Zielgerade eingebogen. Oberstaatsanwalt Bernd Kunkelmann hatte im Oktober plädiert, aber die Verteidigung zog am nächsten Termin anstelle ihres Plädoyers 29 Beweisanträge aus den Akten. Das Gericht wies diese meisten zurück, aber die Aussage des damaligen ProRegio-Steuerberaters Stephan Fleck und ein Gutachten des Wirtschaftsprüfungsunternehmens Schüllermann sollten Gegenstand des 23. und 24. Verhandlungstages (12. und 19. November) werden. Steuerberater Stephan Fleck sagte aus, daß er auf formale Richtigkeit geprüft habe, aber nicht, ob die Ausgaben berechtigt gewesen seien. Es interessierte aber viel mehr, inwieweit die von der Staatsanwaltschaft ermittelte Schadenssumme nicht um die Mehrwertsteuer reduziert werden müßte. „Der wirtschaftliche Teil ProRegios konnte Vorsteuer abziehen“, sagte der Steuerberater. Bei Geschäften mit wirtschaftlichen und ideellen Zielen, wurde der Steuersatz anteilig berechnet, erklärte Fleck. Das kläre man zusammen mit dem Finanzamt. Diese Unklarheit, den damit verbundenen Aufklärungsaufwand und wohl auch die Scheu des Gerichts vor einem Verfahren bis ins Jahr 2008, konnte die

Verteidigung in einen Erfolg ummünzen. Richter und Staatsanwalt stimmten dem Antrag zu, die Mehrwertsteuer (damals 16 Prozent) aus der Schadenssumme herauszurechnen. Gegen die Gutachterrolle der Firma Schüllermann legte Blechschmitts Rechtsanwalt Eckart Sauer Widerspruch ein. Die Firma sei Berater und Gutachter für die Stadt Darmstadt und daher befangen. „Die Ausführungen entsprechen nicht den Anforderungen des Zeugen Dutzert“, sagte Sauer. Der Leiter des städtischen Hauptamtes, Roland Dutzert, war mit Blechschmitts Geschäftsführung nicht immer einverstanden gewesen und hatte in seiner Aussage Blechschmitt belastet. Zudem kritisierte Sauer juristische Folgerungen der Gutachter wie „Unterschlagung“, da diese als Ingenieure und Kaufleute dafür keine Kompetenz hätten. „Es fehlt nur noch ein Vorschlag fürs Strafmaß“, ätzte Eckart Sauer. Das Gericht folgte der Verteidigung und dem Vorschlag des Staatsanwalts, die Gutachter als Zeugen zu hören. Vladimir Krasowitzki, Mitarbeiter bei Schüllermann, sagte aus, bei der Prüfung der ProRegio-Buchführung habe er sofort „einige Auffälligkeiten“ gesehen. Z.B. seien von 13.000 Euro Einnahmen bei der „Langen Nacht der Museen“ nur 9.000 Euro gebucht worden. Weiterhin vermisste er Miet-Einnahmen, die ProRegio von Kiosken auf verschiedenen Festen bekam. „Diese Einnahmen habe ich nirgendwo gesehen.“ Insgesamt hätten im Jahr 2005 rund 37.000 Euro gefehlt, sagte Krasowitzki, als Richter Conrad

Eckhard nachfragte. Zahlen, die der Verteidigung nicht zu behagen schienen. „Ich habe nicht verstanden, was der Zeuge gesagt hat“, beschwerte sich Sauer, weil Krasowitzki Deutsch mit osteuropäischem Akzent sprich. Was Richter Eckhard mit „Ich habe es gut verstanden“ schroff zurückwies. Trotz der Fragen, die Zeuge Krasowitzki hinsichtlich der Buchführung bei ProRegio offen ließ, wollte der Oberstaatsanwalt der Sache nicht nachgehen. Zur Überraschung von Prozeßbeobachtern erklärte der Oberstaatsanwalt, daß es einen Unterschied

zwischen dem buchhalterischen und dem wirtschaftlichen Ergebnis gebe. „Aus meiner Sicht war die Buchhaltung sicherlich mangelhaft“, stellte Kunkelmann fest. „Aber um das zu klären müßte man jeden dieser Vorgänge durchleuchten.“ Nach seiner Erfahrung sei das aber schwierig bis unmöglich. Für den 25. Verhandlungstag am 26.11. ist das neue Plädoyer der Staatsanwaltschaft vorgesehen, am 3.12. plädiert Blechschmitts Anwälte und Michael Blechschmitt bekommt das letzte Wort. Das Urteil will Richter Eckhard am 10. oder 17. Dezember sprechen.

Referat mit Brigitte Zypries

EBERSTADT (ng). Auf Einladung der SPD-Landtagskandidatin Dagmar Metzger referiert die Darmstädter Bundestagsabgeordnete und Bundesjustizministerin Brigitte Zypries am 1.12. zum Thema Patientenverfügung. Die Veranstaltung findet um 11 Uhr im AWO-Altenhilfezentrum Kurt-Steinbrecher-Haus in der Nußbaumallee 12 statt. Die Eberstädter SPD veranstaltet den Infoabend zusammen mit der AWO Eberstadt und dem ASB Darmstadt-Starkenburg. Jeder Mensch hat im Falle einer schweren Krankheit oder eines Unfalls das Recht, für sich zu entscheiden, ob und welche medizinischen Maßnahmen für ihn ergriffen werden. Wie kann der Wunsch eines Patienten berücksichtigt werden, der seinen Willen selbst nicht mehr äußern kann? Brigitte Zypries wird darüber referieren, wie das Selbstbestimmungsrecht von Patienten in solchen Situationen mit einer Patientenverfügung gewahrt werden kann. Anschließend steht sie für Fragen zur Verfügung.

129,- Ohne Anzahlung

129,- Ohne Anzahlung € mtl.* bei nur 1,69%*

Honda Jazz 1.2, 57 kW, Vorführwagen

EZ: 2007, 4.500km, metallic, ABS mit el. Bremskraftverteilung, Front- u. Seiten-Airb., el. verstellb. Außensp., Servo, Fahrersitz höhenverstellbar, Bremsassistent, und vieles mehr. Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach 80/1268/EWG): 5,5 (kombiniert), 6,8 (innerorts), 4,7 (außerorts). CO₂-Emission: 129 g/km (kombiniert).

* Über unsere Hausbank. Ohne Anzahlung. 1,69% effektiver Jahreszins. Laufzeit: 60 Monate. Kaufpreis: € 14.710,-. Schlußrate: 8.057,- €.

Prinzert

Otto-Röhm-Straße 65 · 64293 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/66 75 70 · www.prinzert.de

Dagmar Metzger wünscht Ihnen eine schöne und friedliche Advents- und Vorweihnachtszeit

mail@dagmar-metzger.de

SPD

ASB Darmstadt-Starkenburg

Menü-Service
warme Menüs oder Teichkühlung nach eigenem Menüplan

Krankenfahrtdienste
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

Hausliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

Darmstädter Weihnachtsmarkt 2007

Eröffnung am 26.11. um 18 Uhr am Marktbrunnen
Mit Rahmenprogramm auf der Freilichtbühne
Viele Attraktionen · Über 70 Weihnachtsstände
Stände der Partnerstädte · Glasbläser · Holzschnitzer
www.darmstaedter-weihnachtsmarkt.de

26. November bis 23. Dezember
Montag - Samstag 10.30-21.00 Uhr
Sonntags 11.30-21.00 Uhr



Buntes Weihnachtsmarktprogramm auf der Freilichtbühne

Alle Jahre wieder

DARMSTADT (ng). Zur Vorweihnachtszeit wird auch in diesem Jahr der Eigenbetrieb Bürgerhäuser und Märkte der Wissenschaftsstadt Darmstadt in Kooperation mit dem Darmstädter Schaustellerverband den Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz, dem Ernst-Ludwig-Platz

und dem Friedensplatz präsentieren. Die Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch Oberbürgermeister Walter Hoffmann findet am Montag (26.) um 18 Uhr statt. Der Mundartdichter Werner Rühl umrahmt die Auftaktveranstaltung mit einer Lesung von Advents- und Weih-

nachtsgedichten. Wie in den vergangenen Jahren wird der Darmstädter Schaustellerverband eine 10 Meter hohe Weihnachtspyramide auf dem Marktbrunnen aufbauen, umrahmt von drei weihnachtlich dekorierten Marktständen, in denen die Partnerstädte Darmstadt landesüblich

ches Kunsthandwerk und internationale Spezialitäten vorstellen. Ein Weihnachtsbaum aus dem Odenwald wird den Weihnachtsmarkt zusätzlich verschönern.

Der Eigenbetrieb Bürgerhäuser und Märkte der Wissenschaftsstadt Darmstadt hat in diesem Jahr aus 170 Bewerbungen 59 Händler zur Beschickung des Darmstädter Weihnachtsmarktes ausgewählt, darunter drei Kinderkarussells und 11 Imbiß- und Ausschankbetriebe. Auf der Freilichtbühne auf dem Marktplatz wird ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Auftritten von rund 25 Musik- und Gesangsgruppen präsentiert, die der Eigenbetrieb Bürgerhäuser und Märkte ausgewählt hat. Die Bühne selbst wird vom Darmstädter Schaustellerverband aufgestellt und finanziert.

„Das Kunsthandwerkliche sowie kulinarische und künstlerische Angebot unseres Weihnachtsmarktes ist wieder besonders umfangreich und ansprechend. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, das ist uns besonders wichtig. Das gilt auch für das Rahmenprogramm. Wir bieten Klassisches genauso wie Traditionelles, der Bach-Chor hat seinen Auftritt auf dem Weihnachts-

markt genauso wie die Alphornggruppe Erzhäuser“, erläutert der zuständige Stadtrat Dr. Dierk Molter.

Erstmals begleitet der Darmstädter Einzelhandel den Weihnachtsmarkt mit einer besonderen Aktion. In der Innenstadt werden rund 100 Geschäfte jeweils am 7., 14., 15., 21. und 22. Dezember bis 22 Uhr geöffnet sein. Außerdem soll es am zweiten Adventssonntag (9.) einen Freitagsmarkt auf allen öffentlichen Nahverkehrsmitteln zu den Weihnachtsmärkten in Darmstadt und den Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg geben, den die Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation (DADINA) aus Anlaß ihres 10-jährigen Jubiläums ausrichtet.

Der Darmstädter Weihnachtsmarkt ist nach der Eröffnung am 26. November um 18 Uhr montags bis samstags von 10.30 Uhr bis 21 Uhr, sonntags von 11.30 Uhr bis 21 Uhr geöffnet.

Der Weihnachtsmarkt 2007 schließt am 23. Dezember um 16.30 Uhr.

Der Flyer mit dem kompletten Weihnachtsmarktprogramm ist auf der Internetseite www.darmstaedter-weihnachtsmarkt.de zu finden.



PROGRAMMVORSCHAU. Bei einer Pressekonferenz im Alten Rathaus stellten der für die Darmstädter Märkte zuständige Dezernent Dr. Dierk Molter sowie die beiden Vorsitzenden des Darmstädter Schaustellerverbandes Karl-Heinz Salm und Heini Hausmann (v.l.) am 12. November das diesjährige Weihnachtsmarktprogramm vor. (Zum Bericht) (Bild: rh)

Neue Direkthilfeaktion ins Leben gerufen

„Darmstädter helfen Darmstädtern“

DARMSTADT (pet). „Erstmal vor der eigenen Haustür kehren“, sagt der Volksmund, wenn sich jemand über die Zustände bei anderen beschwert. „Erstmal vor der eigenen Haustüre helfen“ dachten sich Daniel Christoffel und Bernd Salm, als sie die Hilfsaktion „Darmstädter helfen Darmstädtern“ ins Leben riefen. Die Idee stammt von Christoffel, der „schon immer mal irgendwas machen wollte, um anderen zu helfen“. Nicht einfach nur spenden, sondern selbst tätig werden, und zwar in seiner Hei-

matstadt. In Bernd Salm fand er einen sofort von der Idee begeisterten Partner. Gemeinsam entwickelten sie das Konzept von „Darmstädter helfen Darmstädtern“, das im Grunde ganz einfach ist: Spontane Hilfe – nicht über fünf Ecken und bürokratische Hürden, sondern direkt für den oder die Bedürftigen.

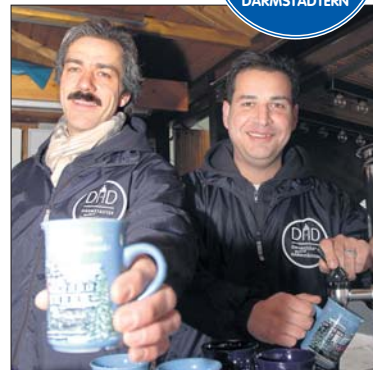
Von der ersten von hoffentlich vielen Aktionen soll Daniela profitieren. Das einjährige Mädchen ist mehrfach schwerstbehindert – sie kann weder sitzen, noch stehen, weder schlucken noch

richtig sehen oder hören. Rund um die Uhr wird sie von ihren Pflegeeltern Doris und Matthias Schwitanski betreut, die Daniela im Alter von fünf Wochen zu sich nahmen und sofort ins Herz schlossen.

Eine Verbesserung von Daniels gesundheitlichem Zustand erhoffen sich die behandelnden Ärzte von einer Delphintherapie, wie sie in Florida/USA angeboten wird. Kostenpunkt: rund 10.000 Euro, die natürlich nicht einfach so „aus dem Ärmel zu schütteln“ sind.

Daniel Christoffel und Bernd Salm haben sich vorgenommen, diesen Betrag mit ihrem Spendenaufruf zusammenzubekommen. Am 30. November wird Daniel Christoffel im Weihnachtsstadl der Firma Salm auf dem Darmstädter Weihnachtsmarkt arbeiten. Sein Arbeitslohn geht direkt in die Spendenbox, die während des gesamten Darmstädter Weihnachtsmarktes dort ihren Platz hat. Damit auch wirklich jeder Euro ankommt, hat lediglich ein Notar den Schlüssel zur Box. „Arbeitgeber“ Bernd Salm will „mindestens 500 Euro“ drauflegen, ein Spender, der nicht genannt werden möchte, hat weitere 3.500 Euro zugesagt. „Der Grundstock für Daniels Therapie ist gelegt“, freuen sich die beiden Initiatoren, „jeder gespendete Euro geht direkt an das kleine Mädchen“.

Unterstützt wird die Idee auch von der Darmstädter Geschäfts-



EINWEISUNG. Am Mittwoch (24.) besichtigte Daniel Christoffel (r.) seinen „Arbeitsplatz“, den er am 30. November zugunsten von „Darmstädter helfen Darmstädtern“ für einen Tag einnehmen wird. „Arbeitgeber“ und Mitinitiator Bernd Salm lud gleich zum Probegapfen ein. (Bilder: rh)

welt. So wurde mit dem Ralf Hellriegel-Verlag ein Pressepatet gefunden, der sich unentgeltlich an der Entwicklung des Aktionslogos beteiligte sowie – ebenfalls kostenlos – Handzettel herstellte, die über den Spendenaufruf informieren. Auch die Darmstädter Privatbrauerei und die Firma A-Z Textildruck wirken bei der Aktion mit.

In jedem Jahr soll ein anderer Darmstädter von der Hilfsaktion profitieren. Wer, das wollen Daniel Christoffel und Bernd Salm ganz genau überprüfen.

Das Spendenkonto für die Hilfsaktion „Darmstädter helfen Darmstädtern“: Volksbank Darmstadt eG (BLZ 508 900 00), Konto 2000 202, Stichwort „Daniela“
 Weitere Infos auch unter www.salm.de im Internet



SEIT IHRER FÜNFTEN LEBENSWOCHE wird Daniela von Doris und Matthias Schwitanski betreut, für die sie mehr als „nur“ Pflegekind ist. „Es war Liebe auf den ersten Blick“ – trotz der schweren Behinderungen der Einjährigen, die rund um die Uhr betreut werden muß. Die Aktion „Darmstädter helfen Darmstädtern“ möchte die Pflegeeltern dabei unterstützen. (Zum Bericht)

DER Treffpunkt auf dem Darmstädter Weihnachtsmarkt.
 Seit 37 Jahren am Weißen Turm.

Wieder da: Wildschweinbratwurst
 Die Delikatesse aus unserer Jagdhütte.
 Frisch gebraten, geräuchert oder als Weihnachtsedition in der Dose.

Weihnachtsstadl
Salm
DARMSTADT
www.salm.de

Wir sorgen auf dem
 Darmstädter Weihnachtsmarkt
 für Lichterglanz und Glühweinduft

Erledigung sämtlicher
 Elektroinstallationsarbeiten
 auf allen Darmstädter Festplätzen

ELEKTRO-KEIL

ELEKTRO- UND MESSEINSTALLATION • STEIGERVERLEIH
 EIB-INSTALLATION • ISDN-TELEFONANLAGEN

Marburger Straße 14 • 64289 Darmstadt
 Telefon 0 61 51-78 11 78 + 78 11 79
elektro-keil@online.de • www.elektro-keil.de

Rassegeflügel

EBERSTADT (ng). Zur Rassegeflügelstellung am 24. und 25. November in der SVE-Halle am Waldsportplatz laden die Geflügelzüchter sehr herzlich ein. Es werden ca. 250 Tiere verschiedener Rassen und Farbschläge bewertet und zur Schau stehen. Die Eröffnung erfolgt morgen (24.) um 14 Uhr durch den Schirmherrn der Ausstellung, Bürgermeister Wolfgang Glenz. Am 25. 11. ist die Ausstellung von 8 bis 17 Uhr geöffnet. Über Ihren Besuch würden sich die Geflügelzüchter sehr freuen.

AltHerren-Turnier

MÜHLTAL (ng). Morgen (24.) findet ab 13 Uhr das mittlerweile zur Tradition gewordene Fußball-Hallenturnier der Alten Herren des SV 1911 Traisa in der Kreis-sporthalle Nieder-Ramstadt statt. Folgendes Teilnehmerfeld wird erwartet: TSV Nieder-Ramstadt, SKG Ober-Beerbach, TG Bessungen, SG Darmstadt, SG Malchen, SV Rohrbach, TuS Griesheim, SV 1911 Traisa. Ab 8.30 Uhr tragen zuvor Hobbymannschaften ein Freundschaftsturnier aus. Der Eintritt zu beiden Turnieren ist frei.

Herbst- und Weihnachtsbasar

EBERSTADT (ng). Unter dem Motto „Licht macht das Dunkel schön“ lädt das Schul- und Gemeindezentrum Marienhöhe (Auf der Marienhöhe 32) am Sonntag (25.) zu seinem Herbst- und Weihnachtsbasar ein. Angeboten werden Adventskränze, Goldschmiedekunst, Handarbeiten, Honig aus eigener Imkerei, kunsthandwerkliche Arbeiten, Grußkarten und vieles mehr. Selbstverständlich gibt es auch ein reich-

Wenn Sie eine besonders schöne und interessante Weihnachtskrippe besitzen und möchten, dass auch andere sich daran erfreuen können, dann stellen wir Ihnen für die Präsentation gerne einen Raum zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Kontakt: Marienhospital Darmstadt, Schwester Liberata Martinspfaß 72 • 64285 Darmstadt • Telefon 0 61 51-40 60

haltiges kulinarisches Angebot. Hinzu kommt ein Rahmenprogramm mit Bastelangeboten für Kinder, Diaprasentationen und Lesungen zum diesjährigen Motto. Die Verkaufsausstellung ist von 10-17 Uhr geöffnet. Ab 8.30 Uhr wird ein Frühstück angeboten.

Pflegedienst Hessen-Süd
 immer in Ihrer Nähe

Wir pflegen
in Darmstadt und Umgebung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
 Telefon 0 61 51-501 400
www.pflegedienst-hessen-sued.de

Verschenken Sie doch mal Wohlbefinden!

SISSEL®
DAS ORIGINAL **SITFIT®**



Ein **gesunder Rücken** durch aktives Sitzen!

- entlastet Ihren Oberkörper und stärkt die Rückenmuskulatur
- für das Training der Rücken- und Beckenbodenmuskulatur
- zur Kräftigung der Fuß- und Beinmuskulatur
- zur Prävention von Rückenproblemen und Korrektur von Haltungsfehlern
- einfach zu handhaben und platzsparend
- druckvariabel durch Ventil, für den individuellen Sitzkomfort
- inkl. Übungsposter



SANITÄTSHAUS
Georg Behrmann
Orthopädie-Technik-Meisterbetrieb
Schützenstraße 8-10
64283 Darmstadt
Tel. 0 61 51/2 39 25

Im o.t.z.
Industriestraße 11
64367 Mühlthal
(Nieder-Ramstadt)
Tel. 0 61 51/3 96 62 40
Fax 0 61 51/3 96 62 50

Whisky Koch.de

Weihnachtsgeschenke für Whiskyliebhaber
Tastings und Whiskydinner
Weinbergstraße 2 · Darmstadt



Whiskies · Destillate Merchandising
Bücher · Musik · Kunst & Kulinarisches

DR. GRANDEL MEN

Mit reinem Gletscherwasser und essentiellen Mineralien



Reformhaus Heinze
Heideberger Landstraße 228
64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51/5 57 73
Telefax 0 61 51/5 91 83

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30-13.00 Uhr + 14.30-19.00 Uhr
Samstag 8.30-13.00 Uhr

SALON STRID Ihr Friseur für die ganze Familie

Öffnungszeiten:
Dienstag & Donnerstag 8.30-20.00 Uhr
Mittwoch & Freitag 8.30-18.00 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr

Schloßstraße 5
64297 Darmstadt
Tel. 0 61 51/5 91 45

www.salon-astrid.de
Die Weihnachts-Geschenkidee:
Ein Weinhinbesuch bei uns!

Die Geschenkidee des Jahres.
Ein Silberarmband mit PANDORA-Verschluss und ein Silberelement
Normalpreis 71 € jetzt nur 59 €
*bis 31.12.07



VOGELSANG
Schmuck mit Charakter
MEISTERWERKSTATT FÜR PLATIN-, GOLD- UND SILBERSCHMUCK
64297 Darmstadt · Heideberger Landstraße 200
Tel. 0 61 51/94 34 85 · www.vogelsang-schmuck.de

5 JAHRE EBERSTADT

Luftpumpe

Feiern Sie mit uns! Unser Jubiläumsrad für Sie Sondermodell:



ab 769,- €

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH
Heideberger Landstr. 223
64297 Darmstadt-Eberstadt

Tel.: 0 61 51/291604
Mail: info@luftpumpe.de
Mo-Fr 9-16.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr



Premiere für den Darmstädter Adventskalender

DARMSTADT (hf). Ein stadteigener Darmstädter Adventskalender wird zum ersten Mal die kommende Vorweihnachtszeit begleiten. Alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch Freunde und Gäste der Stadt können sich am wunderschönen Motiv der winterlichen Stadtkulisse erfreuen. Hinter den 24 Türen warten Schokoladenfiguren, die Kindern aber auch Erwachsenen die Wartezeit bis Weihnachten versüßen sollen.

Erhältlich ist der Kalender für 2,90 Euro zum Beispiel in der Galeria Kaufhof, bei info & ticket im Luisencenter sowie in zahlreichen weiteren Verkaufsstellen. Der Adventskalender wird von der Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH in Kooperation mit der ausführenden Göttinger Agentur Amaretis herausgegeben. Auf dem Kalender dargestellt ist eine phantasievolle und detailreiche Illustration der Stadt Darmstadt, die zu einem Rundgang einlädt und dem Betrachter eine weihnachtliche Atmosphäre zur Vorabendzeit präsentiert. Illustriert wurde er von Armin Popp, einem ortsnässigen Künstler.

Dargestellt ist eine winterlich-verschneite Ansicht der Mathildenhöhe. Bekannte und auch ungewöhnliche Stadtsichten finden man hier wieder finden. Am leuchtenden Weihnachtsbaum treffen sich die festlich gestimmten Einwohner, Kinder freuen sich auf die Gaben vom Weihnachtsmann.

Erhältlich ist der Kalender in folgenden Geschäften: Augenoptik Formhals, Bäckerei Bormuth, Bäckerei Müller, Buch Habel & Schlapp im City-Carree, Buchhandlung Schlapp, Buchhandlung Schroth, Faix & Söhne (Spielwaren), Galeria Kaufhof, Gutenberg Buchhandlung, Huse-Süßwaren, Darmstädter Echo, info & ticket Luisencenter, Karstadt AG, Spielwaren Völger, Tee Gschwendner, Thalia Buchhandlung, Wein-Schulz GmbH Wein-galerie, Maritim Rhein-Main Hotel, Hessisches Landesmuseum (Haus für Industriekultur), Museum Jagdschloß Kranichstein, Augenoptik Formhals und natürlich im Bürger- und Informationszentrum der Stadt Darmstadt.

operation mit der ausführenden Göttinger Agentur Amaretis herausgegeben. Auf dem Kalender dargestellt ist eine phantasievolle und detailreiche Illustration der Stadt Darmstadt, die zu einem Rundgang einlädt und dem Betrachter eine weihnachtliche Atmosphäre zur Vorabendzeit präsentiert. Illustriert wurde er von Armin Popp, einem ortsnässigen Künstler.

Dargestellt ist eine winterlich-verschneite Ansicht der Mathildenhöhe. Bekannte und auch ungewöhnliche Stadtsichten finden man hier wieder finden. Am leuchtenden Weihnachtsbaum treffen sich die festlich gestimmten Einwohner, Kinder freuen sich auf die Gaben vom Weihnachtsmann.

Stadtkirchenkrimi

DARMSTADT (hf). Ein Toter in der Darmstädter Stadtkirche? Im Normalfall vermutet der geeignete Darmstädter Tote in der Fürstengruft der Stadtkirche. Aber ein frischer Toter, gar im Schlussaplaus einer „Datterich-Lesung“ ermordet? Eine echte Darmstädterei.

Der „Mord im Datterich“ ist der erste Stadtkirchenkrimi. Ein junger Staatsanwalt und ein erfahrener Kriminalbeamter lösen den verzwickten Fall Schritt für Schritt und führen dabei auch ein wenig in die Arbeit der Justiz und der Polizei ein. Spannung und vor allem augenzwinkernde Liebe zu Darmstadt sind garantiert erfahrbar. Natürlich dreht sich die Geschichte mit ihrem überraschenden Ende letztlich um die Stadtkirche und deren finanzielle Note: Der Erlös des Büchleins ist für die Finanzierung der Ende 2006 abgeschlossenen Orgelan-sierung in der Stadtkirche bestimmt.

Das Buch, 109 Seiten, Fadenheftung, ist für 5 Euro in Veranstaltungen der Stadtkirche und durchgehend zu Bürozeiten im Gemeindebüro der Stadtkirchengemeinde, Kiesstraße 19 in Darmstadt, erhältlich. Bestellungen werden auch per Mail entgegengenommen: stadtkirche-darmstadt@ekhn.de.

Wir erfüllen Ihre Weihnachtswünsche

- Weihnachts-Decken
- Weihnachtsengel
- Sammler-Christbaum-schmuck
- Weihnachts-Sträube
- Weihnachts-Tischschmuck
- Bettwäsche Frottierröcke Heimdecken
- Tischdecken
- Sonderanfertigungen aller Größen

Kniess
Betten- & Raumausstattung
Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06 151/5 44 07 o. 53 70 62

Verschenken Sie zu Weihnachten unvergessliche Stunden, verschenken Sie Karten für ...

DIE GRÖSSTE SILVESTERGALA HESSENS
VEGAS ROYAL
MIT ROGER CICERO UND VIELEN WEITEREN PROGRAMMHIGHLIGHTS

Das schönste Weihnachtsgeschenk schon ab 99,- EURO

Silvestergala 2007/2008 im neuen Kongresszentrum darmstadtium in Darmstadt

hr1-Silvesterdisco · Elvis-Revival-Show
Hollywood Connection Party- & Tanzband
Magie · kulinarische Leckereien, u.v.m

WWW.VEGAS-ROYAL.DE

Sonntag
WELCOME
First von Metrich
LAUTERTAL-DRUCK FRANZ BONGEL GMBH

HOTLINE: 06151-9710192

HAUSSCHUHE AUS MICROFASER



10€ je Paar

SCHAULADE
Design
AMBIENTE FÜR TISCH UND RAUM
SCHWANENSTRASSE 45 · DA-EBERSTADT · TEL. 0 61 51/5 75 95
EBERSTÄDTER STRASSE 63 · PFUNGSTADT · TEL. 0 61 57/8 81 24

Kinder- und Damenmoden

Kinder- und Damenmoden

Geschenke für Groß und Klein

DA-Eberstadt · Heideberger Landstr. 228 · Tel. 0 61 51/59 42 63

VERSCHENKEN SIE DOCH MAL FARBE!

Bei uns erhalten Sie auch GESCHENK GUTSCHEINE

HAAR MODE

Mollkestraße 36
64295 Darmstadt
Tel. 06151/61747
Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30-18 Uhr
Sa 8-12 Uhr

Die größte Silvestergala Hessens

DARMSTADT (ng). Im exklusiven Rahmen präsentiert sich die 1. Silvestergala Vegas Royal im neuen Kongresszentrum Darmstadtium. Verteilt auf mehrere Ebenen und Räumlichkeiten erwartet die Premieren Gäste klassische Ballroom- und Tanzmusik ebenso wie Live-Bands mit Partymusik – bis hin zu Lounge und Jazzklängen, die zum ruhigen Verweilen und Innehalten einladen.

Als Highlight des Abends konnte für alle Premieren Gäste der derzeit erfolgreichste musikalische Künstler Deutschlands gewonnen werden: Roger Cicero & Big Band! Die Silvestergäste dürfen sich auf ein 90-minütiges Konzert freuen.

Fernab des Balltrubels lädt das darmstadtium in Relax- und Barzonen zum Entspannen und Plauschen ein. Hier kann auf den Jahreswechsel 2007/2008 in ruhiger Atmosphäre angestoßen werden. Michael Gliss – erster Kaffee-Sommelier Deutschlands: Exklusive Kaffeespezialitäten kredenzt Michael Gliss am 31.12. im Lounge- und Barbereich der Vegas Royal Silvester-Gala.

Nach dem Konzert von Roger Cicero heißt es im großen Saal Bühne frei für die große Gala-Show-Band Hollywood Connec-

tion mit Stargast „Elvis“ Bob Dawn. Die Gäste der beiden VIP Arrangements dürfen sich exklusiv auf drei weitere Bands der Stilrichtungen Jazz, Bossa Nova und Popmusik freuen.

Um 0.30 Uhr präsentiert Jan Bekker, der berühmteste Gedanken-leser Deutschlands seine Show „THINK Grothesque“ im kleinen Saal. Im Foyer bittet hr1 Radio-Moderator Kai Völker mit Hits der 60er, 70er, 80er Jahre und aktuellen Partysongs sowie Disco-Classics zum Tanz. Die Hollywood Connection Band spielt parallel im großen Saal.

„Keine Angst, das Passende für Silvester im Kleiderschrank zu finden: Für Damen ist Hosi und Top oder Kostüm ebenso stilischer wie ein Abendkleid. Wir wollen niemandem vorschreiben, wie man sich zu kleiden hat“, so Lena Crösmann vom Vegas Royal Veranstalter.

Zwischen drei Silvesterarrangements kann gewählt werden: Vegas Royal Exklusiv, Vegas Royal VIP Silber, Vegas Royal VIP Gold. Die Karten kosten 99,00 Euro, 159,00 Euro (VIP Silber mit Gala-Buffer) und 259,00 Euro (VIP Gold mit Gala-Diner). Alle Details zu den Arrangements sind im Internet unter www.vegas-royal.de

oder telefonisch 06151/9710192 zu erfahren. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Telefonischer Kontakt zum Buchungsteam von Vegas Royal: 06151/9710192, alle Infos: www.vegas-royal.de.

Verschenken Sie mal einen Liederabend!

EBERSTADT (ng). Am 14. und 15.2.2008, jeweils ab 20 Uhr, veranstaltet der Eberstädter Bürgerverein im Neubau der Geibel'schen Schmiede in Eberstadt, Oberstraße 20, einen Liederabend von und mit Ilse Sturmfels.

Die Lieder von Ilse Sturmfels sind von einer ungeheuren Kraft und Intensität: Sie singt ihren Alltag, aber auch ihre Träume, sie singt ihr Leben wie es ist und wie sie es sich manchmal wünscht.

Kartenvorverkauf ab 1.12. an den vier Adventswochenenden während des Kunstmarktes im Cafe des Eberstädter Bürgervereins und in den Geschäftsstellen des Eberstädter Bürgervereins.

Narrenspiegel



BABYSITTERBLUES. Erinnerungen an den legendären Sänger Ralf Bendix wurden wach, als Norbert Sobota am vergangenen Samstag (17.) zur Gitarre griff und den berühmten Song zu Gehör brachte. Die „Babys“ Irnhild Dietrich, Jutta Fleischer und Gesine Schubert (v.l.) im überdimensionierten Kinderwagen quetschten und alberten ausgelassen dazu. Ganz zur hellen Freude von Sitzungspräsident und Moderator des Abends, Udo Schubert (mit Narrenkappe). Zeitgleich zu dessen 52. Geburtstag feierten die NÄrrinnen und NÄrrhalsen der Karnevalsgesellschaft „NÄrrhalla“ ihre Kampagneneröffnung in der Tanzschule Bäumle. Das über fünfstündige närrische Programm sollte einstimmen auf die – wenn auch kurze – so dennoch intensive Kampagne. Nachdem Timur Cevic, ein Multitalent des Entertainments, mit seiner kleinen Begrüßungsshow die Gäste in der fast vollbesetzten Tanzschule in Stimmung gebracht hatte, gab Werner Rühl erste kritische Gedanken in einer Art „Vorab-Protokoll zum besten. Programmchef Bernd Schellmann ärgerte sich in einer gekannten Nummer als pickelgesichtiges „Heinerle“ in Matrosenuniform herzerreißend darüber, daß er noch so klein ist und nicht mit auf die Sitzungen darf. Und, wie es sich für eine Tanzschule gehört, legten die vereinsigenen Gardien, „Speedys“, „Midnettes“ und „Sh-u-ga-Girlz“ gekonnte Gardetänze aufs Parkett. Der närrisch-bunte Abend war natürlich auch der Vorstellung des diesjährigen Kampagneordens gewidmet. Das ovale Narrenblech, gesponsort von gleich drei Darmstädter Firmen und entworfen von Rainer Kummé, zeigt einen Clown in einer Waschbütt mit weißer Weste und goldener Eule, der zahlreiche Häse an diesem Abend schmücken sollte. Die „Banzgauer“ untermalten den Kampagnenstart musikalisch und luden zum Tanzen in den Pausen ein. Den gelungenen Schlußpunkt einer gelungenen Auftaktveranstaltung setzte erneut Timur Cevic mit einer niveauvollen Gesangs-, Moderations- und Zauberdarbietung. (Text/Bild: rh)

Närrische SV Eberstadt in der Waldsporthalle Ein gelungener Auftakt



TURBULENT ging es zu beim Kampagnen-Auftakt der SV Eberstadt. (Zum Bericht) (Bild: as)

EBERSTADT (hf). Am vergangenen Samstag (17.) wurde bei den Eberstädter Karnevalisten offiziell die 5. Jahreszeit eröffnet. Pünktlich um 20.11 Uhr zog der Ellerrat zusammen mit Sitzungspräsidentin Elke Desch in die Halle ein.

Nach der Übergabe des närrischen Zepters vom Vereinsvorsitzenden Richard Smith an Elke Desch konnte das bunte Treiben beginnen. Das Tanzpaar eröffnete den Abend, gefolgt von den

jüngsten Tänzerinnen und Tänzer, der „Purzelgarde“ in „Flower-Power-Kostümen“, gefolgt von den „Mini-Majo-ettes“. Die SVE-Garde, und die „Smirnoffs“ aus Pfungstadt boten eine Hüttengaudi, die ebenso begeisterte, wie das SVE-Ballett.

Evelyn Schenkelberg, die „Ewverscherter Kerwemudder“ stieg in die Bütt und ertmete Applaus für ihren Vortrag. Auch Hexen hatten sich Einlaß in die SVE-Halle verschafft. Die Bühne erinnerte

an eine Walpurgisnacht, welche von den Leos, dem Eberstädter Männerballett, mit Besen und Hexenkessel sowie schaurig-schönen Masken dargestellt wurde. Eleganter zeigten sich die Damen des Ersten Eberstädter Majorettenkorps. Sie hatten sich zum Thema „Mein Name ist Bond, James Bond“, eine sehr schöne Choreografie einfallen lassen und in eleganter Art und Weise dem Publikum näher gebracht.

Darmstädter Carneval Club feierte im Maritim Hotel Sympathie- und Grippevirentträger

DARMSTADT (dos). „Narretei ist unser gutes Recht!“. So steht's geschrieben auf den neuen Orden des Darmstädter Carneval Club (DCC). Gestiftet von Manfred Döring schmückt die närrische Auszeichnung nun allerlei Häse. Denn nicht nur der Winter mit erstem Schnee sondern auch die fünfte Jahreszeit hat nun ihren Anfang genommen. Im Maritim Konferenz Hotel würdigen dies am 16. November Vereinsmitglieder und Gäste mit Ehrungen, Sketchen und Büttreden.

Orden, Ehrenmützen und -mützen verteilt. Sitzungspräsident Ralf Hellriegel, sekundiert von Evi Euler an langjährige und verdiente Karnevalisten, die sichtlich gerne auch die dazu gehörenden Küßchen in Empfang nehmen. Doch vorher wundert sich der erste Vorsitzende Heinz Kunz mit einem Blick über die Anwesenden: „Es is' doch Fasnacht, awwer kaaner hatt die Kapp uff“. Oberbürgermeister Walter Hoffmann beobachtet denweil Hellriegel, der emsig in Karteikarten kritzelt. Ob er jetzt erst seine Rede schreibe, fragt Hoffmann. Zuzutrauen wär's dem Sitzungspräsidenten allemal. Er möge die Mischung aus Witz und Nachdenklichkeit, schwärmt Hoffmann, und daß der Darmstädter Carneval Club sich so intensiv lokalen Darmstädter Themen widme.

Die richtige Mischung aus Witz und Nachdenklichkeit zeigen im Lauf des Abends die Vortragenden tatsächlich. Moderator Hellriegel sinniert über Handtäschchen- und Leistungsträger, Rechts- und Linksträger, sowie über Sympathie- und Grippevirentträger. ORDens-sender Manfred Döring kom-



ORDEN, WEM ORDEN GEBÜHRT. Bestens gelaunt und überaus närrisch präsentierten sich die Fastnachter des Darmstädter Carneval Clubs am 16. November bei ihrem Ordensempfang im Maritim Hotel. Unser cr-Bild zeigt Evi Euler mit den diesjährigen Kampagneorden. Eingerahmt von Ehrenmützenträger und Oberbürgermeister Walter Hoffmann, Ehrenpräsident Willi Gebhardt, Ordenssender Manfred Döring, Sitzungspräsident Ralf Hellriegel und dem 1. Vorsitzenden Heinz Kunz.

men solch philosophische Gedanken gerne im „Knastr“. Da dichtet er dann über sich selbst: „Ich bin ein Meister der Verdrehung, mach ein Orkan aus jeder Bläuhung“. Ehrenvorsitzender Willi Gebhardt (87), mit von der Partie seit der ersten Sitzung im Jahr 1955, sieht sein fortgeschrittenes Alter locker: „Und schlägt euer Herz in Falten, dann nehmt es nicht so schwer“, rät er, „so lang ihr's braucht, wird's halten, ja, und danach braucht ihr's ja nicht mehr.“ Der Logik ist nicht zu widersprechen. Nicht fehlen dürfen selbstverständlich Inge Schelle und Charly Landzettel, die sich nicht nur auf der Bühne bestens verstehen,

aber an diesem Abend als Hausangestellte „Rosa“ und der „Herr Regierungsrat“ über verschiedene „Stellungen“ witzig aneinander vorbei reden. Die Stimmung im Saal wird immer närrischer und über weihnachtliche Stimmung singt und sinniert „Odenwäldler“ Udo Reubold. Karl Oldendorf entlockt dem Publikum zu guter Letzt nicht nur viel Applaus und ein lautes „Hä-Hopp“ sondern auch Lachtränen. Als Vertreter des „DFB“, der Darmstädter Filzberatung, berät er und verrät vor allem viel über Darmstädter Politiker, wie zum Beispiel den Stadtverbaure Dieter Wenzel aus dem „Stadtpalaverment“. Der OB sei gerade

beim Sport, erklärt er einer imaginären Anruferin, nämlich beim Rudern um den Horst-Blechschmidt-Pokal. Frei nach dem Motto „Es ist nicht alles Trübsal, was bläst“, hat auch Oldendorf so seine eigene Meinung über die „Best-Ager“. Demografisch gesehen wüchsen die am schnellsten, wenn auch praktisch gesehen, bei manchem nichts mehr wachsen würde. Mit Standing Ovations und einer Rakete wird „K.O.“ herzlich verabschiedet. Man spürt, daß da auch untereinander viel Freundschaft besteht. Was am Ende fest steht: Narretei ist nicht nur das gute Recht, sondern sicher auch das große Talent des DCC.

5 x 11 Jahre Turngemeinde Traisa

MÜHLTAL (hf). Die Jubiläumskampagne der Karnevalisten in der TG 1879 Traisa ist eröffnet. Die vereins eigene Musikgruppe „Die Kalle“ sorgte am 11.11. in der Hans-Seely-Halle für Stimmung und Schunkelrunden. Auch die Gesangsgruppe „Pink-Leut“ beteiligte sich am bunten Programm.

Der Kartenvorverkauf für die Damen- und Herrenzinzungen am 19., 25. und am 26. Januar ist in der Sparkasse in Traisa angelaufen. Weiter geht es im neuen Jahr mit dem Gardetreffen und Rathaussturm am 12. Januar. Der Seniorennachmittag findet am 20. Januar statt.

Am 2. Februar steigt die Bunte Faschingsfete und für die kleinen Besucher wird am 3. Februar die bunte Kinderfaschingsfete mit reichhaltigem Programm und Live-Musik der „Kalle“ vorbereitet. Ebenfalls für die Kleinen findet das beliebte Faschingstreiben am Fastnachtdienstag statt. Alle Veranstaltungen werden in der vereins eigenen Hans-Seely-Halle durchgeführt. Das 5 x 11-jährige Jubiläum wird am 14. und 15. Juni 2008 mit einem besonderen Festwochenende in der Ohlebach-Anlage mit vielen Darbietungen und Überraschungen gefeiert. Infos bei Civito Carroccia unter Tel. 06151/145209 oder bei Otto Motzkau, Tel. 06151/148434, sowie im Internet unter www.tgtraisa.de.



PÜNKTLICH UM 11.11 Uhr eröffneten die Karnevalisten des KC Eiche in der Heimstättensiedlung am 17.11. auf dem Straubplatz ihre Kampagne. Mit „Helau und Hä-Hopp“ sowie Glühwein, diversen „hochgeistigen“ Getränken und den heißen Rhythmen der „March-Mellows“ tanzten sich die NÄrrinnen und NÄrrhalsen ausgelassen in Stimmung. Im Anschluß an den Kampagnenstart zogen die Maskierten geschlossen weiter in ihr Vereinslokal am Kronstädter Weg. (Bild: rh)

Woogsfastnachter: „Wer will, der derf“!

DARMSTADT (hf). Am 11.11. punkt 11.11 Uhr begann der Ratskeller im Alten Rathaus zu wackeln, als die Woogsfastnachter sämtliche Besucherinnen und Besucher laut-hals mit „Hä-Hopp“ begrüßten. Gegen 17.11 Uhr starteten die NÄrrinnen und NÄrrhalsen der TG 1846 Darmstadt getreu dem Motto „Wer will der derf“ ihr

Programm. Nach dem Einmarsch der Garde übergab Zugmarschall Helmut Ratgeber dem Sitzungspräsidenten Wolfgang Häder die närrischen Insignien und wünschte eine gute Kampagne. Jürgen Keinz & Christine Heil beglückten mit ihrem Vortrag als „Engelchen und Teufelchen“ die Gäste. Andrea Lehmann & Silke Wagner sin-

nierten über ihre Männersuche. Auch Helmut Ratgeber hielt einen Vortrag, bei dem es kaum langweilig wurde, weil alle im Saal immer wieder mitmachen und laut Hä-Hopp rufen mußten. Sitzungspräsident Wolfgang Häder bedankte sich nach dem Programm für den schönen Abend und wünschte allen eine gelungene Kampagne.

NÄRRISCHE TERMINE 2007/2008

KV BESSUNGEN

www.karnevalverein-bessungen.de
02.02. Große KV-B-Sitzung
05.02. Kindermaskenball
06.02. Heringessen

TSG 1846 DARMSTADT

www.beepworld.de/members35/tsg1846
11.01. Neujahrsempfang
19.01. Damen-/Herrensitzung
20.01. Seniorensitzung
02.02. Kindermaskenball
06.02. Kateressen

DCC

www.darmstaedter-carneval-club.de
20.01. Damen-/Herrensitzung
09.12. Ordensfest
18.01. Damensitzung
20.01. Seniorensitzung
26.01. 80's Rock-House-Pop
27.01. Rathaussturm
02.02. Närrisches Ewverscht
03.02. Jugendfastnacht

SV EBERSTADT

www.sve-karneval.de
09.12. Ordensfest
18.01. Damensitzung
20.01. Seniorensitzung
26.01. 80's Rock-House-Pop
27.01. Rathaussturm
02.02. Närrisches Ewverscht
03.02. Jugendfastnacht

KC EICHE

www.beepworld.de/members35/tinakrieger/index.htm
19.01. Damen-/Herrensitzung
25.01. Damensitzung
03.02. Kindermaskenball
06.02. Heringessen

KG NÄRRHALLA

www.naerrhalla1846.de
25.01. 1. Prunksitzung
26.01. 2. Prunksitzung
27.01. Seniorensitzung
03.02. Kindermaskenball



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

H. WINDECK

Containerdienst

An der Flachsstraße 7a
64367 Mühltal
 Telefon 06151/148558
 Telefax 06151/141301



RICHTER

schöner baden
moderne heizen

Es wird Zeit ... für Ihr neues, schönes Bad!

INFO-TAG am Sonntag, dem 02.12.2007 von 13:00 - 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns im Eberstädter Bäderstudio!
 (An diesem Tag jedoch keine Beratung und kein Verkauf!)

Komplett-Service, koordiniert aus einer Hand zum Festpreis in kürzester Zeit!

Michael Richter GmbH & Co. KG
 Heidelberger Landstraße 213 · 64297 Darmstadt / Eberstadt
 Tel.: 0 61 51 / 50 60 53 · Fax: 0 61 51 / 50 60 54
 info@richter-bad.de · www.richter-bad.de
 Notdienst: 01 71 / 2 85 47 36



DACHERI

HOLZBAU ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

- NEU-, AUF- U. ANBAU
- HOLZRAHMEN- U. MASSIVBAU
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- HOLZFASSADEN, DACHFENSTER
- DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
- REPARATUREN, SANIERUNGEN

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
 Telefon: 0 61 51-95 49 53 · Fax: 95 49 52
 eMail: info@holzbau-daechert.de



STRAUB

GmbH

Spenglerei und Installation
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
 Telefon 0 61 51 / 5 48 47 · Telefax 0 61 51 / 59 24 86



Sedus netwin.
 Einfach ein gutes Gefühl.

sedus

Bei „netwin“ sitzt einfach alles – das Design, die Verarbeitung, die Ergonomie. Und das zu einem Preis, der den Einstieg in die Sedus Sitzkategorie leicht macht.

intensiver.

NKS
 NOTHNAGEL GmbH & Co. Kommunikationssysteme KG
 Alt. Büro- u. Objektsicherungen
 Telefon: 06151/9959-22 · Fax: 06151/9959-26
 Eberhardstraße 35 · 64263 Darmstadt
 www.nksgesellschaft.de

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz: Info-Abend des Pflegeteams Marienhöhe

EBERSTADT (ng). Zu einem Informationsabend über die derzeit in Eberstadt entstehende Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz lädt das Pflegeteam Marienhöhe in Eberstadt herzlich ein. Die Veranstaltung findet am 27. November um 19.30 Uhr im „Haus der Vereine“, Oberstraße 16, in Eberstadt statt. Das Pflegeteam Marienhöhe stellt hierbei die im Januar 2008 eröffnende Wohngemeinschaft für ältere Menschen mit Demenz vor. Bericht wird über das Krankheitsbild Demenz, den Bau des Hauses für die Wohngemeinschaft in der Büschelstraße – und natürlich über die Konzeption und die Ziele der Wohngemeinschaft. Außerdem wird die Leiterin der Wohngemeinschaft, Frau Sabine Mondorf, vorgestellt. Eingeladen sind alle betroffenen Angehörigen, Bürger aus Darmstadt und Umgebung sowie alle an der Wohngemeinschaft für ältere Menschen mit Demenz Interessierten. Im nächsten Jahr soll hierfür ein eigener Verein gegründet werden. Die Veranstaltung ist kostenlos. Das Pflegeteam Marienhöhe mit der Leiterin Maria Scharnack freut sich auf regen Besuch. Weitere Infos sind beim Pflegeteam Marienhöhe, Heidelberger Landstraße 293, Telefon 52550 erhältlich.

EINLADUNG ZUM INFOABEND Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Eberstadt

Dienstag, 27. November, 19.30 Uhr im Haus der Vereine, Oberstraße 16, Eberstadt
 Das Pflegeteam Marienhöhe stellt die im Januar 2008 eröffnende Wohngemeinschaft für ältere Menschen mit Demenz vor. Bericht wird über das Krankheitsbild Demenz, den Bau der Wohngemeinschaft, ihre Konzeption sowie ihre Ziele. Eingeladen sind alle betroffenen Angehörigen, Bürger aus Darmstadt und Umgebung sowie alle an der Wohngemeinschaft für ältere Menschen mit Demenz Interessierten. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Pflegeteam Marienhöhe
 Heidelberger Landstraße 293 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Telefon 0 61 51 / 5 25 50

Eberstädter CDU und SPD drängen auf Sanierung des Bahnhofs

Konstruktive Vorschläge

EBERSTADT (hf). Nachdem in der DADINA-Verbandsversammlung Ende September der Ausbau der Pfungstadt-Bahn beschlossen wurde, haben sich die beiden SPD-Ortsvereine aus Eberstadt und Pfungstadt getroffen, um die neue Lage zu beraten. Man war sich einig, daß sich die Fahrgastströme durch die Nutzung der Pfungstadt-Bahn verändern werden und unter anderem auch die Linienführung des P-Busses sowohl in Eberstadt als auch in Pfungstadt überarbeitet werden müsse. Es gäbe berechtigte Hoffnung, daß der P-Bus dann nicht mehr durch die Hagenstraße fahren müsse, äußerten die SPD-Vertreter aus Eberstadt.

Aber auch der Eberstädter Bahnhof bereitet den beiden SPD-Ortsvereinsvorständen Sorge. Bei einem Treffen am Bahnhof Eberstadt, am 8. November, hat man sich gemeinsam ein Bild von der Situation des Eberstädter Bahnhofs gemacht. Die SPD-Vertreter waren sich einig, daß im Zusammenhang mit der Reaktivierung der Pfungstadt-Bahn auch der Bahnhof Eberstadt saniert werden muß. Die beiden Ortsvereinsvorstände fordern deshalb die Deutsche Bahn AG auf, endlich für eine angemessene Verbesserung des Bahnhofs zu sorgen. Dazu gehört, neben der Sanierung des Bahnhofsgebäudes, auch die Erhöhung der Bahnsteige um 85 cm, damit ein barrierefreier Einstieg in die Züge möglich ist. Der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Gerhard Busch aus Eberstadt und der SPD-Fraktionsvorsitzende Harald Polster aus Pfungstadt erklärten: „Zu einem attraktiven ÖPNV-Angebot gehören auch anständige Bahnhöfe.“

In einer gemeinsamen Arbeitsgruppe wollen die Eberstädter und Pfungstädter SPD ihr Engagement für den Bahnhof fortsetzen. Dazu gehören Aktionen wie Fahrgastbefragungen, mit denen die Wünsche der Nutzer eruiert werden sollen, aber auch Foren, in denen die Nutzer des Bahnhofs und die Bürger aus Eberstadt und Pfungstadt ihre Ideen und Vorschläge zusammen entwickeln können. „Ziel ist es, konstruktive Vorschläge zur Verbesserung des Bahnhofs Eberstadt zu erarbeiten und diese an die Deutsche Bahn AG weiterzugeben“, erklären die beiden Projektauftragten Katrin Kosub (Eberstadt) und Ludwig Gantzer (Pfungstadt).

Auch die Eberstädter CDU drängt auf eine Sanierung des Bahnhofs und des dazugehörigen Umfeldes. Die CDU-Anträge auf Haushaltsmittel für die Stadteilbahnhöfe wurden immer wieder von Rot-Grün abgelehnt, so eine Pressemitteilung der CDU an unsere Zeitungen. Am 8. März 2007 beschloß die DADINA-Verbandsversammlung gemeinsam einen CDU-Antrag mit rot-grünen Ergänzungen, der die DB AG für den Zustand der Stadteilbahnhöfe kritisierte und den DADINA-Verbandsvorsitz verpflichtete, „sich bei allen zuständigen Stellen dafür einzusetzen, daß die Haltestelleninfrastruktur sowie das Haltestellenumfeld der Bahnhöfe Darmstadt-Eberstadt und Darmstadt-Süd spätestens bis zur Betriebsaufnahme der Pfungstadt-Bahn saniert werden und in einen attraktiven, barrierefreien Zustand versetzt werden“. Im diesem Zusammenhang kritisiert der Eberstädter CDU-Stadter-

ordnete und stellvertretende baupolitische Sprecher Ludwig Achenbach: „Dann allerdings hätte die DADINA auch die Sanierung des Eberstädter Bahnhofs und seines Zugangsbereichs mit in die Nutzen-Kosten-Untersuchung zur Reaktivierung der Pfungstadtbahn aufnehmen müssen, die unlängst im Bauausschuß vorgestellt wurde – dies ist aber unterblieben.“

In ähnlicher Form beschlossen Bauausschuß und Stadtverordnetenversammlung, die Reaktivierung der Pfungstadtbahn für eine Verbesserung der Situation am Eberstädter Bahnhof zu nutzen: Der Magistrat wurde be-

auftragt, „sich bei allen zuständigen Stellen dafür einzusetzen, daß die Infrastruktur in und um die Stadteilbahnhöfe Eberstadt und Darmstadt-Süd durch die Deutsche Bahn AG saniert werden“. Weiterhin soll der Magistrat der Stadtverordneten eine Kostenschätzung für dazugehörige Baumaßnahmen im Zuständigkeitsbereich der Stadt vorlegen. Hierzu Achenbach: „Das einzige was seither vorgelegt wurde, ist ein Schreiben der Bahn an den Darmstädter Baudezernenten vom 30.10., in dem immerhin Handlungsbedarf erwähnt wird, aber keinerlei konkrete Zusagen“. Am 1. Novem-

ber beschloß die Darmstädter Stadtverordnetenversammlung die „Finanzierungsvorlage Reaktivierung der Schienenverbindung Pfungstadt – Darmstadt“. Der Eberstädter CDU-Vorsitzende und Stadtverordnete Wolfgang Franz führt dazu aus: „Das bedeutet für die Stadt Darmstadt jährliche Kosten von 225.000 Euro“, sie seien allenfalls zu vertreten, wenn die Darmstädter Bürger auch etwas davon hätten und man einen eindeutigen Vorteil wie die Aufwertung der Stadteilbahnhöfe erreichen könne. Hierfür aber habe man noch keine Garantie, pflichtet ihm Achenbach bei.



SAND UNTER DEN FÜßEN. Anlässlich der 1225-Jahr-Feier Eberstadts startete der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen am 27.10. seinen dritten Rundgang. Grünen-Sprecher Thomas Tramer freut sich, 20 interessierte Eberstädter begrüßen zu können. Armin Dressler vom Odenwaldclub führte die Gruppe zum Naturdenkmal Ulvenbergdüne, wo seltene Pflanzen und Tiere im Vordergrund standen. So werden die Sanddünen um Eberstadt von ca. 1000 Organismen bevölkert, erfahren die staunenden Exkursionsteilnehmer. Iris Behr, Landtagskandidatin der Grünen, machte sich vielfältige Notizen und versprach, sich für die Erhaltung der seltenen Pflanzen und Tiere im Westen Darmstadts, vor allem bei einer möglichen ICE-Streckenvariante im Westwald, einzusetzen. (hf)

Drehen und Kurbeln für einen guten Zweck

MÜHLTAL (hf). Nach der Fußball WM 2006 in Deutschland und dem Erfolg der deutschen Frauen Karten für das Fußballländerspiel 2007 in China fand jetzt endlich das lang ersehnte 1. Traisaer Tischkicker-Turnier 2007 am 10. November im Bürgerhaus statt. Die gigantische Zahl von 120 Teilnehmern in 60 Mannschaften Team „Die Favoriten“, vor „Capitain Blaubär“ und „Traaser Kicker“. Das Siegerteam erhielt zwei Karten für das Fußballländerspiel Deutschland gegen Wales. Zweiter und Dritter erhielten je zwei VIP-Karten für Heimspiele der Eintracht Frankfurt bzw. des SV98 Darmstadt. Das beste Team



MIT FEUERIEFER DABEL: Die jungen Akteure beim ersten Traisaer Tischkicker-Turnier, das am 10.11. im Bürgerhaus Traisa stattfand. (Bild: he)

aller Couleur kämpfte um den Sieg. Das jüngste Team meldete im Gesamtalter von 12 Jahren, das älteste mit fast 100 Jahren. Auch aus den Niederramstädter Heimen traten zwei Teams sehr erfolgreich an. Natürlich stand der Spaß an erster Stelle, doch der Ehrgeiz zum Gewinn lag deutlich in der Luft. Nach vier Stunden und etlichen Würstchen ges in es in das Endspiel, das übrigens von TV Traisa live auf eine Leinwand übertragen wurde. Den ersten Platz belegte das

unter 20 Jahren Gesamtalter, die „Bambini Kicker“, erhielt zwei Fußbälle. Neben dem Spaß stand auch ein guter Zweck im Vordergrund. Der Veranstalter – das Fundraising Team der evangelischen Kirchengemeinde – konnte 580 Euro an die „Stiftung Traisa LebT“ übergeben. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer. Wer in diesem Jahr nicht dabei sein konnte, hat im nächsten Jahr eine neue Chance. Schon mal den November 2008 vormerken!

KONTAKTE

GABI 20J., schlank, resistent
sucht Mann od. Frau f. erotische Dates
SMS an 0176 58 99 27 54

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 0 69/42 08 50
Fax: 0 69/42 08 54 00

Attraktive, hübsche Sie, 36J., sucht die aufregende Abwechslung zur festen Beziehung!
SMS 0174-8961392

Sie, 27J., sucht heimliche Affäre, ohne finanzielle Interessen; Sympathie entscheidet!
SMS 0162-7575627

APOLLO
Flughafentransfer,
Kombis, Kleinbusse
- Günstige Festpreise! -
Tel. 0 61 54/63 10 93
Taxi- und Mietwagen-
unternehmen Arvantas
Stettiner Straße 2
64372 Ober-Ramstadt
www.flughafentransfer-apollo.de

KLEINANZEIGEN

Weihnachten 2007 - unsere liebevoll aufwachsenden, reinr. **Labradorwelpen** suchen ab dem 20. Dezember ein neues, liebevolles Zuhause. Stubenrein, entwürmt, geimpft. ☎ 06151-9518808
Gründliche Reinigungskraft sucht Putzstelle, vormittags. ☎ 0175-8223507

6 Darmst. Weihnachtsteller, 1977-1982, je 40,-€, limit. Auflage, Manufaktur Fürstentum. ☎ 06151-662959

„Das Griesheimer Haus“
Eine heimliche Erzählung von Ernst Pasque
Im Buchhandel erhältlich für 7,50 €

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber,
Satz, Gestaltung:
Ralf Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1
64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail: ralfhellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
Echo Druck u. Service GmbH
Holzofenallee 25-31
64295 Darmstadt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh), Jasmin Görlach (jas), Dorothee Schulze (dos), Marc Wickel (mow), Pippo Russo (pip), Sandra Russo (sar)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Chris Bauer (cb),
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14-tägig, freitags, kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättenleitung und Mühlthal, sowie an Abgabestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag. Nachdruck vorbehalten.

Jahreshauptversammlung der CDU Eberstadt

EBERSTADT (hf). „Der Eberstädter Rathausaal ist der alte Ort des bürgerlichen, Eberstädter Selbstbewusstseins und deshalb halten wir als deutlich stärkste Partei im Stadtteil auch hier unsere Jahreshauptversammlung ab“, eröffnete Vorsitzender Wolfgang Franz am 6. November die Sitzung der Eberstädter Christdemokraten mit Vorstandswahlen.

Alle Vorstandsmitglieder wurden mit Ergebnissen im Amt bestätigt, die ein weiteres Mal die Geschlossenheit der CDU Eberstadt

reich Dächert, Gerd Franz, Beate Kölsch, Helene Pelizäus, Bertram Reser und Marcel Riwalysky. Wie im bisherigen Vorstand wird die Kooptierung von Stadtrat Karl-Peter Föhrenbach und der Landtagsabgeordneten, Kultusministerin und stellv. Ministerpräsidentin Karin Wolff erwartet. Dann eröffnete Karin Wolff, eine Eberstädterin in Wiesbaden, den Landtagswahlkampf mit einem beeindruckenden Grundsatzreferat: Viel sei erreicht worden durch die CDU-Politik fürs Land, viel sei noch zu tun, und viel sei

sonders Eberstadt betreffen, so u.a. der Dauerbrenner Eberstädter Kreisel am nördlichen Ortseingang, die Verlegung der P-Bus-Linie aus der Hagenstraße, die Situation an der Wartehalle sowie das örtliche Parkleitsystem. Mit Stadtrat Föhrenbach, dem Stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher Achenbach, der Stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Kölsch, der Ausschußvorsitzenden Fischer für Gleichstellung und interkulturelle Fragen im Stadtparlament und dem bei der letzten Wahl nach



GESCHLOSSEN IN DEN WAHLKAMPF: Die CDU Eberstadt veranstaltete am 6.11. ihre Jahreshauptversammlung im Eberstädter Rathausaal. (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

deutlich machten: Als Vorsitzender des Stadtbezirksverbandes Wolfgang Franz, als seine Stellvertreter Ludwig Achenbach, Annemarie Fischer und Organisationschef Heinrich Mahr; Wolfgang Wagner-Noltemeier als Schriftführer und als Beisitzer U-

he für Hessen auf dem Spiel, wenn die Gefahr einer rot-rot-grünen Regierung drohe, bei der die Kommunisten von der Linkspartei Einfluß auf die Landespolitik gewinnen würden. Natürlich wurden auch kommunalpolitische Themen diskutiert, die be-

vorne kumulierten Stadtverordneten Dächert seien die Eberstädter Christdemokraten gut vertreten im Stadtparlament, meinte Vorsitzender Franz, Stadtverordneter und Sprecher für Öffentliche Einrichtungen und Betriebe. (Zum Bericht)

„Heaven and Earth“

MÜHLTAL (ng). Zum Jubiläum „50 Jahre Traisera Kirche“ darf auch GoGospel nicht fehlen. Unter dem Titel „Heaven and Earth“ lädt der Chor zu einem besonderen Gospel-Abend ein. Die Veranstaltung findet heute (23.) um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Traisa statt. Unterstützt wird der Chor von einer professionellen Band mit Frank-Willi Schmitt (bass), Simon Zimbardo (drums) und Andreas Klein (piano). Um die Technik und die Band finanzieren zu können, erheben die Veranstalter eine Eintrittsgebühr. Eintrittspreise: Vorverkauf: 8 Euro, ermäßigt 5 Euro/Abendkasse: 10 Euro, ermäßigt 7 Euro. Erhältlich im Kiosk an der Linde in Traisa und bei Creativ schreiben & basteln in Nieder-Ramstadt (Tel. 913618).

Kleine Liebeserklärungen an Eberstadt



EIN HERZ FÜR EBERSTADT. Bezirksverwalter Achim Pfeffer hatte am 14. November in den Eberstädter Rathausaal eingeladen, um die zwei Bücher „Ewverschter Kunststücker“ und „Auf der Ofenbank“ – von Eberstädtern für Eberstädter und für alle Mundartliebhaber – vorzustellen. Pfeffer eröffnete die Buchvorstellung mit einem Griff in die Jackettasche und der Bemerkung: „Wie Sie sehen, kann man das Büchlein überall mit hinnehmen“. Mit Beiträgen von Gerty Mohr, Dr. Erich Kraft, Gretel Steiger, Hans-Joachim Bauer, Heinrich Hebermehl, Hans Scheibel, Evelyn Schenkelberg und Ilse Sturmfeis hat Gerty Mohr die „Ewverschter Kunststücker“ im Odenwald-Verlag (ISBN: 978-3-9810360-8-4, Preis 8 Euro) herausgegeben. Die Autoren Gretel Steiger und Gerty Mohr gaben mit kurzen Leseproben – zur Anregung auf mehr – einen Einblick in das neue Werk. Die Mundartdichterin und Ewverschter Kerwemutter Evelyn Schenkelberg gab aus ihrem Buch „Auf der Ofenbank“ ebenfalls einige Kostproben zum Besten. Die Autorin greift bei ihrem neuen Werk auf tatsächliche Geschehnisse im örtlichen Leben zurück, die sie in Ewverschter Mundart niedergeschrieben hat. Evelyn Schenkelberg gibt ihr viertes Buch im Selbstverlag heraus (Tel. 06151/52594 oder Mail Evsche252@aol.com). Der Abend wurde von Liedermacherin Ilse Sturmfeis musikalisch begleitet und fand bei einem Gläschen Wein seinen Ausklang. Auf unserem pet-Bild v.l. die Autoren Dr. Erich Kraft, Gerty Mohr, Gretel Steiger, Evelyn Schenkelberg und Ilse Sturmfeis mit Bezirksverwalter Achim Pfeffer.

Wie groß ist die Terrorgefahr in Hessen?

Einladung
Diskussion zum Thema
„Innere Sicherheit“
am Mittwoch, 28.11.07,
18.00 Uhr
Restaurant „Weißer Schwan“
Frankfurter Landstraße 190
Auf dem Podium:
Volker Bouffier MdL
Hessischer Innenminister
Rafael Reiber MdL
Mitglied des Innenausschusses

Mutig, Modern, Menschlich. CDU



GESCHÄFTSWELT-INFOS

Statt Wein gibt's Whisky zum Menü



DAS WORT „WHISKY“ leitet sich vom schottisch-gälischen „Uisge Beatha“ – „Wasser des Lebens“ ab. Ihre Wissen um das „Lebenswasser“ machten nun Marion und Chris Pepper zur Profession und eröffneten in der Weinbergstraße 2 in Bessungen den „Whiskykoch“. Auf unserem rh-Bild bei der Eröffnung: Chris und Marion Pepper mit dem Herausgeber des Whisky-Fachblattes „Cluarn“ Ralf Bernhard sowie Jutta und Hans-Georg Würsching. Bernhard und das Ehepaar Würsching sind Mitglieder in der renommierten Whisky Society „Keepers of the Quaich“.

DARMSTADT (hf). Am 17. November startete im Darmstädter Stadtteil Bessungen das Whiskyfachgeschäft „Whiskykoch“. Natürlich mit traditionellen Dudelsäcken und Trommeln wurde der „Whiskykoch“ offiziell eröffnet. Dr. Wolfgang Brunn las Geschichten aus seinem Buch „Die Meerjungfrau im Whiskyglas“, danach spielte „Le Cairde“ irisch-schottische Musik. Den Namen der Band findet Whiskykoch Chris Pepper denn auch so passend, daß er diesen gerne als Motto für das Geschäft übernimmt: „Unter Freunden“ sollen sich alle Besucher und Kunden bei Whiskykoch freuen. Neben einer großen Auswahl an Whiskies – der Fokus liegt vorerst auf schottischen Single Malts – bietet „Whiskykoch“ auch Bücher zum Thema Whisky und Schottland, Musik, Schmuck sowie Kunst und Kulinarisches. Bis Frühjahr 2008 wird der schottische Künstler Ian Gray bei Whiskykoch ausstellen. Seine Bilder spiegeln die Liebe zu seiner Heimat sowie zum schottischen Lebenswasser wieder.

Unter der Rubrik „Kulinarisches“ bietet Whiskykoch Schokoladen, Marmeladen und andere Leckereien an. Daneben ist die Besonderheit des „Whiskykoch“ aber unbedingt in der Kombination von Whisky und Speisen zu sehen. Whisky Tastings sind mittlerweile bekannt. Weinmenüs auch. Whisky Dinner ist die Kombination aus beidem – statt Wein gibt es also Whisky zum Menü. Chris Pepper stimmt das Menü genau auf die Whiskies ab. Sie werden ernst, also erschnüffelt, die Aromen in Zutaten und Gewürze übersetzt und zum Schluß zu einem kompletten Mahl zusammengesetzt. „Für alle, die sich bisher nicht an ein reines Whisky Tasting gewagt haben, ist ein Dinner, um die geschmackliche Vielfalt der Whiskies in einer anderen Dimension kennen zu lernen, genau das Richtige“, freut sich „Whiskykoch“-Inhaberin Marion Pepper. „Whiskykoch“, Weinbergstraße 2, Darmstadt-Bessungen, Öffnungszeiten: Di.-Fr. 16-20 Uhr, Sa. 10-16 Uhr (Weihnachtsam-

stage bis 22.12., 10-18 Uhr). Weitere Infos und Links unter www.whiskykoch.de.

Sparkassen-Kampagne rettet Leben

DARMSTADT (hf). Gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren in ihrem Geschäftsgebiet und der Berufsfeuerwehr Darmstadt startet die Sparkasse Darmstadt die Aktion „Rauchmelder retten Leben“. Integriert ist diese Aktion in eine geschäftsgebietsweite Kampagne zum Thema „Gebäudeversicherung“. Versicherungen sind dazu da, die Risiken abzusichern, die ein Versicherungsnehmer nicht allein tragen will oder kann. Bei der Frage, welche Versicherungen für einen Immobilienbesitzer oder Mieter möglich, wünschenswert oder gar notwendig sind, herrscht häufig Unsicherheit, denn die Vielzahl der Risiken ist nicht auf den ersten Blick offensichtlich. Wie wichtig aber der Schutz beispielsweise gegen Elementargefahren ist, zeigte zuletzt der Orkan Kyrill im Januar '07. Elementarschadenereignisse wie Sturm, Hagel und Hochwasser/Überschwemmung hinterließen große Schäden.

Um sich vor den finanziellen Folgen von Naturereignissen zu schützen, ist ein umfangreicher Versicherungsschutz für das Hab und Gut daher von existenzieller Bedeutung. Eine Wohngebäudeversicherung ist daher für jeden Gebäudebesitzer unverzichtbar. Versichert sind Schäden, die durch Feuer, Blitzschlag, Überspannung, Flugzeugabsturz oder Explosionen verursacht werden. Die SV Gebäudeversicherung AG bietet darüber hinaus einen umfassenden Elementarschaden-schutz an. Für alle Fragen rund um die SV Gebäudeversicherung steht Ihnen das Team in der Geschäftsstelle Orangerie, insbesondere an den Info-Tagen vom 26.11. bis 7.12. gerne zur Verfügung. Am 29. November und 6. Dezember informiert zudem die Berufsfeuerwehr Darmstadt in der Geschäftsstelle Orangerie, Karlstraße 112, in der Zeit von 16 bis 18 Uhr über ihre Arbeit und unter anderem über die Anwendung von Rauchmeldern.

10 Jahre Pannenworkshop für Frauen



IM AUTOHAUS AM PRINZERT nahmen am 14. November 40 Frauen am diesjährigen Jahresabschluß-Workshop teil. Bereits seit 10 Jahren führt das Darmstädter Autohaus in regelmäßigen Abständen kostenlose Pannenworkshops durch. Über 1.000 Teilnehmerinnen konnten in dieser Zeit vom fachlichen Können der Prinzert-Mitarbeiter rund ums Auto profitieren. (Bild: Veranstalter)

halbNeun Theater

Sandstr. 32 · Darmstadt
Telefon: 06151/233 30
www.local-pages.de/halbneun-theater
Abendkasse ab 15,00 Uhr
sonntags ab 18,00 Uhr

DEZEMBER 2007

Samstag, 1.12., 20.30 Uhr
BARBARA RÜSCHER – „Best of 3“
Sonntag, 2.12., 19.30 Uhr
DHALLA – „Celtic dreams and dances“
Freitag, 7.12., 20.30 Uhr
KABBARATZ – „Unter Schichten“
Sa., 8.12., 20.30 Uhr und So., 9.12., 19.30 Uhr
REINER KRÖHNERT – „Königin der Macht“
Sonntag, 9.12., 15.00 Uhr
Das Puppentheater Kolibri – „DIE KLEINE KATZE TATZT“
Mittwoch, 12.12., 20.30 Uhr
BERND GIESKING – „Ab duftst!“
Donnerstag, 13.12., 20.30 Uhr
LARS REICHOW – „Unter Plätzchen“
Freitag, 14.12., 20.30 Uhr
GEORGE MAJOR & THOMAS HEINKE – „My favorite sings“
Sonntag, 15.12., 20.30 Uhr und Sonntag, 16.12., 19.30 Uhr
LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE – „Happy D“
Sonntag, 16.12., 15 Uhr
DIE STROMER – „Der Wespelapendix“
Donnerstag, 20.12., 20.30 Uhr
UNSERE LIEBLINGE – „Adventssingen“
Freitag, 21.12., 20.30 Uhr
AN CAT DURH – 15 Jahre
Sonntag, 22.12. bis Dienstag, 25.12. je 20.30 Uhr
KABBARATZ – „Ich find's so schön, wenn der Baum brennt“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 0 61 51/297 40
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 0 61 51/72 99 99
FRITZ tickets & more,
Tel.: 0 61 51/27 09 27

MERCK



BESSUNGEN

ALLGEMEINES

Bürgeraktion Bessungen
Ludwigshöhe (BBL)
 6.12., 18h Nikolaus auf der Ludwigshöhe

KULTURELLES

Bessunger-Knaben-Schule
 23.11., 20h Rot-Rosa-Versuchung zugunsten der Aidshilfe
 30.11., 20.30h Theater die Stromer „Keine Blasmusik“
 1.12., 20.30h Inchequin
 5.12., 21h Frischzelle

Comedy Hall

(Heidelberger Straße 131)
 24./26./27./28./29.11., je 20.30h „Siegfrieds Niebelungenentzündung“
 1.12., 20.30h „Schicksalsmelodie – Ein Abend mit Aurora DeMeel“
 3./4./5./6.12., je 20.30h „Achtung Oma!“

Kikeriki-Theater für Kinder

(Heidelberger Straße 131)
 25.11., 15h „Petzi und der Pfannkuchenräuber“
 2./5./6.12., je 15h „Der Weihnachtsbengel“

Die Komödie - TAP
 (Bessunger Straße 125)
 1./5./6.12. je 20.15h + 2.12., 18h „Wie man sich bettet“
 Kinderprogramm
 1.12., 15.30h + 2.12., 11h „Lauras Stern“

House of Blues

1.12., 21.30h Creedence forever

Jagdhofkeller

6.12., 21h „Nikolaus-Folkmusik-Session“

Jazzinstitut

(Gewölbekeller unterm Kavaliershaus, Bessunger Str. 88, ☎ 06151/963700)
 23.11., 20.30h „Das rosa Rauschen“
 30.11., 20.30h Bessunger Jam Session
 7.12., 20.30h JazzTalk 063 Alexander von Schlippenbach Trio

Nachbarschaftstheater DA e. V.

Anmeld. unter ☎ 06151/63278

Forstmeisterhaus

(Forstmeisterstraße 11)
 1./8./9.12., je 11-21h Kunstausstellung „Bildersturm“
Schloßchen Prinz-Emil-Garten
 (Heidelberger Straße 56)
 23.11., 20h „Keltisches Harfenkonzert“

25.11., 10-17h Künstler- und Kreativmarkt
 4 Di. ab 27.11. bis 18.12. + 4 Do. ab 29.11. bis 20.12., je 15-17h Weihnachtsplätzchen selber backen, ab 6 Jahren
 28.11., 14-17h Tanz m. Gesang und Livemusik
 30.11., 19.30h „Schuhwerk“
 2.12., 15h Lesung von Gerda Lauer „Ein Jahr der Hoffnung“
 3.12., 17h Filmdokumente „Papiertheater in Darmstadt und anderswo“
 5.12., 15h Kinderkino: „Der kleine Vampir“, ab 6 Jahren

KIRCHLICHES

Christopherushaus

25.11., 10h Gtd. m. Abendm.

Ev. Andreasgemeinde

25.11., 10h Gtd. m. Abendm.
 2.12., 10h Familiengtd.

Ev. Freikirchl. Gemeinde DA

sonntags 10h Gtd. + Kindergtd.

Ev. Petrusgemeinde

25.11., 10h Kantatengtd., 10h Kindergtd.

Ev. Paulusgemeinde

25.11., 10h Kantatengtd. m. Abendm.

DARMSTADT

ALLGEMEINES

DRK

Anmeldung ☎ 06151/281295
 „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Mornwegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich.

Malteser Hilfsdienst

„Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adelungstraße 41, Info zu oben genannten Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter ☎ 06151/25544
 Medikamentenbringdienst mittwochs und an den Wochenenden ☎ 06151/22050

Rheuma-Liga Hessen

Kostenlose Beratung jeden 1. u. 3. Do. im Monat v. 16-18h i. d. AOK Darmstadt, Neckarstraße 9, ☎ 06151/3931246

Städtischer Seniorentreff
 Steubenplatz, freitags von 14-17h, Steubenplatz 9, ☎ 06151/316844

KULTURELLES

Centralstation

23.11., 21h Entega-Neukommer
 24.11., 19.30h Dichterschicht
 25.11., 11-14h Tag der freien Träger
 28.11., 21h Pohlmann
 29.11., 20h Rigmor Gustafsson: Alone with you
 30.11., 20h Tommy the Clown & the HipHop Clowns

1.12., 19.30h Gianluigi Trovesi & Gianni Cosica

2.12., 11.30h kirchskern & Compes: Anton und die Mädchen

5.12., 21h Orchestra Baobab

6.12., 20h Filmmusik in der Lounge: Nikoloungue

halbNeun Theater

23.11., 20.30h Iris Stromberger „Alles Theater“

24.11., 20.30h Lutz von Rosenber Lipinsky „Der letzte Mann“

25.11., 15h „Harvey, du Träumer“

25.11., 19.30h + 26.11., 20.30h Ilse Sturmfels „Wenn's am schönsten ist, soll man aufhören“

27.11., 20.30h Kabbaratz „Zugabe“

30.11., 20.30h Männerkulturen „Knallzeit“

1.12., 20.30h Barbara Ruscher „Best of 3“

2.12., 19.30h Dhalia – Celtic dreams and dances

Theater Moller Haus

23.11., 20.30h Gemelli De Filippis „Ikarus“

25.11., 15h Theater Lakritz „Mira + Sami“

30.11., 20.30h Theater Rainer Bauer „Solo 2“

KIRCHLICHES

Kath. Pfarramt St. Ludwig

25.11., 9.45h Hochamt, 9.45h Kindergtd.

2.12., 9.45h Familiengtd., 11.15h ital. Gtd., 19h Abendmesse

EBERSTADT

ALLGEMEINES

ASB

„ASB-Infotelefon“, werktags zu sozialen Themen wie Essen auf Rädern, Fahrdienste für ältere

und gehbehinderte BürgerInnen, Hausnotrufdienst, mobile soziale Dienste, häusliche Krankenpflege und Krankenrückhol-dienst:
 ☎ 06151/505-30

Termin der AG „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“:

„Unterweisung für Führerscheinbewerber“, samstags 8-17h, Eberstadt, Pfungstädter Str. 165

Freiwillige Feuerwehr Darmstadt-Eberstadt

24.11., 14h Fahrzeug- und Geräteüberprüfung

Odenwaldklub OT Eberstadt

6.12. Adventwanderung ins Haus der Vereine (Beginn im HdV, 15h), ☎ 51635

KIRCHLICHES

Ev. Christuskirchengemeinde

25.11., 10h Gtd. m. Abendm., 2.12., 10h Familiengtd.

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

25.11., 10h Gottesdienst,

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd

25.11., 11h Gottesdienst

2.12., 11h Gtd. m. Abendm.

Ev. Marienschwesternschaft

25.11., 9.30h Messe mit Abendmahl

2.12., 9.30h Messe mit Abendmahl

Ev. Stadtmission Eberstadt

sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. Georg

25.11., 10-30h Eucharistie

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

25.11., 9.30h Eucharistie, Kindergtd. im Pfarrheim,

2.12., 9.30h Eucharistie, Kindergtd. im Pfarrheim

St. Petrus Canisius

25.11., 17.30h Eucharistie

2.12., 17.30h Eucharistie

HEIMSTÄTTENSIEDLUNG

KIRCHLICHES

Matthäusgemeinde

25.11., 10h Gtd. m. Abendm., 10h Kindergtd.

2.12., 10h Familiengtd., 11h Kindergtd.

Kath. Pfarramt Heilig Kreuz

25.11., 10h Hl. Messe

Ganz schön kompetent. In puncto Immobilien.

Wir kennen uns aus

Sie interessieren sich für den Immobilienmarkt in Darmstadt, Eberstadt, Pfungstadt oder an der Bergstraße? Wir kennen die Region und wissen: Das Vertrauen seiner Kunden gewinnt man nicht, indem man alles nur ein bisschen kann. Sondern indem man sich auf eine Sache konzentriert.

Verkauf und Vermietung

Sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Immobilie in Darmstadt oder Umgebung suchen – oder ein Objekt verkaufen oder vermieten möchten. Unser Team kennt sich aus und bietet die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Anzeige bis zum Vertragsabschluss.

Gleich um die Ecke

Informieren Sie sich unverbindlich über unsere aktuellen Angebote: im Schaukasten gegenüber Haltestelle Wartehalle, in diversen Darmstädter und Eberstädter Banken, in unserem Büro und auch im Internet: www.dachert-online.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Georgenstraße 20
 D-64297 Darmstadt
 Telefon: 06151-9518088
 Telefax: 06151-9519362
www.dachert-online.de

Reiner Dächert Immobilien



HÜTTENZAUBER. Die Skihütte am Luisenplatz geht heuer bereits im fünften Jahr an den Start: am 30. November, 18 Uhr, ist die Eröffnung. Der urige Treffpunkt im Herzen der Stadt mit etwa 100 qm Stehfäche ist mittlerweile für die meisten Darmstädter und Süddeutschen ein Begriff. Umgesetzt wird die „Alpensensation“ von der Eventagentur Staudtevents in Kooperation mit FunCompany und Café Da Carlo. Öffnungszeiten: Sonntag bis Donnerstag 17-1 Uhr, Freitag und Samstag 17-3 Uhr, Heiligabend (24.12.) geschlossen. Weitere Infos und Bilder unter www.skihutte-darmstadt.de. (Bild: staudtevents)

MÜHITAL

ALLGEMEINES

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt

28.11., 14.30h Bürgerzentrum Mühltal, AWO Altentclubm.

29.11., 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal

5.12., Badefahrt nach Bad Schönborn, Abfahrt 13.15h ab Haltestelle Röderstr. Traisa,

13.30h ab Schloßgartenplatz, Nieder-Ramstadt,

6.12., 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal,

17h Kegeln, Chausseehaus

Arbeitskreis Kreativmarkt

1./2.12., je 13-19h Kunst- und Weihnachtsmarkt im Bürgerzentrum Mühltal, Nieder-Ramstadt mit Weihnachts-Kindermusical

Sa. und So. 15.30h im Brückenmühlensaal

Lebendiger Adventskalender

geschmückte Fenster: 17-21h Fensterplausch: 17h kl. Geschichte o. Lieder werden gesungen, danach geschmückte Fenster bis 21h

Aktion: 17h kl. Aktion

2.12., Eberstädter Str. 29: geschmückte Fenster

3.12., Steinstr. 25: gesch. Fen.
 5.12. Ev. Gem.haus: Aktion
 6.12. Kath. Kirche: Aktion

Odenwaldklub Nd.-Ramstadt

9.12., 15h Schloßgartenplatz

Weihnachtswanderung

Ev. Kirche Frankenhäusen

25.11., 9h Gottesdienst

KIRCHLICHES

Ev. Kirche Nd.-Beerbach

25.11., 10.15h Gottesdienst

2.12., 10.15h Gtd. m. Abendm., 10h Kindergtd. i. Gem.haus

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt

25.11., 9.45h Gtd. m. Abendm., 10.15h Kindergtd.,

14h Gtd. Friedh. Nd.-Ram.,

14.45h Gtd. Friedh. Waschenb.

2.12., 9.45h Gottesdienst,

10.15h Kindergtd.,

11h Gtd. i. Waschenbach

Ev. Kirchengemeinde Traisa

25.11., 10h Gottesdienst

Ev.-Freikirchl. Gem. Mühltal

So. 9.30h Gtd. m. Kinderg.,

Kath. Pfarramt „St. Michael“

25.11., 9.15h Messe

2.12., 9.15h Messe, Kindergtd.,

17h Bußgtd.

APOTHEKEN & NOTDIENSTE

Apotheken

23.11. Flotow-Apotheke

Flotow-Straße 23, Darmstadt

☎ 06151/75602

Löwen-Apotheke

Dornwegshöstraße 6, Mühltal

☎ 06151/148580

24.11. Park-Apotheke

Heinrichstraße 39, Darmstadt

☎ 06151/292292

25.11. Apotheke am Riegerplatz

Heinheimer Straße 80, Darmstadt

☎ 06151/75933

Burg-Apotheke

Seeheimer Straße 8, Eberstadt

☎ 06151/55472

28.11. Bessunger Apotheke

Wittmannstr. 1, Darmstadt

☎ 06151/63508

30.11. Einhorn-Apotheke

Ludwigsplatz 1, Darmstadt

☎ 06151/23080

1.12. Moosberg-Apotheke

Moosbergstr. 95, Darmstadt

☎ 06151/64303

2.12. Fleming-Apotheke

Frankfurter Str. 3, Darmstadt

☎ 06151/21929

5.12. Alpha-Apotheke

Rheinstr. 8, Darmstadt

☎ 06151/17130

Mittwochsachmittagsdienst

zwischen 14.30 und 18.30 Uhr:

28.11. Burg-Apotheke

Seeheimer Str. 8, Eberstadt

☎ 06151/55472

5.12. Apotheke Thüringer Str.

Thüringer Str. 11a, Eberstadt

☎ 06151/943615



WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei-notruf	110
Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Gift-notrufzentrale	061 31-192 40
Krankentransport	061 51-192 22
Pflegenotruf (19-7 Uhr)	061 51-89 55 II
Medikamentennotdienst	08 00-192 12 00
Ärztlicher Notdienst	061 51-89 66 69
Zahnärztlicher Notdienst	061 51-192 22
Diakoniestation für ambulante Pflegedienste	061 51-15 95 00
ASB-Sozialstation	061 51-5 05 37
DRK Sozialstation	061 51-3 60 66 II
Pflege- und Sozialdienst Darmstadt	061 51-17 74 60
Behinderten-Fahrdienst	061 55-6 00 00
Aids-Beratung (9-17 Uhr)	061 51-2 80 73
Telefonseelsorge (evangelisch)	08 00-111 01 11
(katholisch)	08 00-111 02 22
Frauennotruf (Pro Familia)	061 51-4 55 11
Frauenhaus	061 51-37 68 14
Kinderschutzbund	061 51-2 10 66 u. 2 10 67
Bezirksverwaltung Eberstadt	061 51-13 24 23
Gemeindeverwaltung Mühltal	061 51-14 17 0
Stadtverwaltung Darmstadt	061 51-1 31
Bürgerbüro West	061 51-3 91 28 80
Gesundheitsamt	061 51-33 09 0
Notdienst der Elektro-Innung	061 51-31 85 95



IHR ZIEL ERREICHT haben die Tänzer